

GAMMA wave

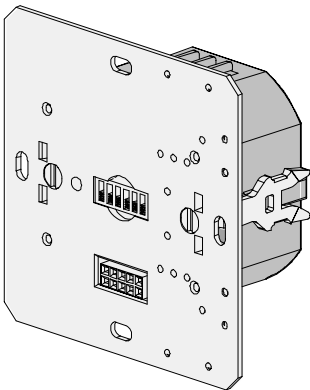
Wandsender Aktor 230V wave UP 560 (D)
Transmitter Actuator 230V wave UP 560 (GB)
Emetteur mural + actionneur 230V wave UP 560 (F)
Wandzender actor 230 V wave UP 560 (NL)
Emisor-actuador de pared 230 V wave UP 560 (E)

5WG3 560-2AB01

Bedien- und Montageanleitung (D)
Operating and Mounting Instructions (GB)
Instructions de montage et de mise en service (F)
Bedienings- en montagehandleiding (NL)
Instrucciones de uso y montaje (E)

Stand: September 2004 (D)
As at: September 2004 (GB)
Etat: Septembre 2004 (F)
Stand: September 2004 (NL)
Estado: Septiembre 2004 (E)

A



251552.41.09 „B“

 D					
Produkt- und Funktionsbeschreibung					
Der Wandsender Aktor 230V wave UP 560 (Bild A) ist ein Unterputzgerät mit Funk-Kommunikation zum Schalten elektrischer Verbraucher. Über eine 10-polige Steckverbindung kann ein <i>insta-bus</i> Taster 1-fach oder 2-fach (separat zu bestellen) oder ein Bewegungsmelder (in Entwicklung) aufgesteckt werden. Über die Tastenwippe(n) eines aufgesteckten <i>instabus</i> Tasters können sowohl der integrierte Aktor lokal bedient werden als auch andere Funkaktoren fernbedient sowie Szenen in den Aktoren gespeichert und abgerufen werden. Der Wandsender Aktor 230V wave wird an das 230V-Netz angeschlossen und über ein integriertes Netzteil mit Strom versorgt. Der Aktor ist sowohl lokal als auch über Funk ansteuerbar. Die angeschlossene Last wird über einen Relaiskontakt geschaltet, wobei einstellbar ist, ob die Last dauerhaft ein- bzw. ausgeschaltet werden soll (Normalbetrieb) oder ob der Aktor im Zeitschalterbetrieb arbeiten soll, mit einer einstellbaren Einschaltdauer von 1, 5 oder 15 Minuten. Die Inbetriebnahme des Wandsender Aktor 230V wave erfolgt, bei abgenommener Bedienoberfläche, ohne spezielle Hilfsmittel über sechs an der Vorderseite angebrachte DIL-Schalter (Easy mode Push Button: EP). Der Wandsender Aktor 230V wave besitzt zwei unterschiedliche Betriebsarten: Normalfunktion - bei aufgestecktem <i>instabus</i> Taster: Lokales Bedienen des integrierten Schaltaktors, Bedienen anderer, über Funk verbundener Aktoren, Speichern und Abrufen von Szenen; - mit aufgestecktem Bewegungsmelder: Ansteuerung des integrierten Schaltaktors sowie Melden erkannter Bewegungen an andere über Funk verbundene Geräte. Sonderfunktion - Erstellen von Verbindungen zum eigenen Aktor und zu weiteren Funkkomponenten, - Löschen von Verbindungen zum eigenen Aktor und zu weiteren Funkkomponenten.					
Bedienung					
Ein auf den Wandsender Aktor 230V wave aufgesteckter <i>instabus</i> Taster 1-fach oder 2-fach kann OBEN oder UNTEN betätigt werden. Welche Funktion bei der Bedienung ausgelöst wird (Schalten, Dimmen, Jalousiesteuerung oder Szenenfunktion), muss, abhängig von den über Funk verknüpften Geräten, eingestellt werden.					
Schalten (Betätigung kürzer als 0,4s): <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>bei Verbindung mit Schaltaktor: EIN; bei Verbindung mit Dimmer: Einschalten auf den gespeicherten Memorywert</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>AUS</td></tr></table>		Betätigung OBEN	bei Verbindung mit Schaltaktor: EIN; bei Verbindung mit Dimmer: Einschalten auf den gespeicherten Memorywert	Betätigung UNTEN	AUS
Betätigung OBEN	bei Verbindung mit Schaltaktor: EIN; bei Verbindung mit Dimmer: Einschalten auf den gespeicherten Memorywert				
Betätigung UNTEN	AUS				
Dimmen (Betätigung länger als 0,4s): <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>HELLER dimmen bis max. Helligkeit</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>DUNKLER dimmen bis min. Helligkeit</td></tr></table>		Betätigung OBEN	HELLER dimmen bis max. Helligkeit	Betätigung UNTEN	DUNKLER dimmen bis min. Helligkeit
Betätigung OBEN	HELLER dimmen bis max. Helligkeit				
Betätigung UNTEN	DUNKLER dimmen bis min. Helligkeit				
Jalousie STEP-Befehl (Betätigung kürzer als 0,4s): <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>STOP bzw. Lamelle AUF (um 1 Schritt)</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>STOP bzw. Lamelle ZU (um 1 Schritt)</td></tr></table>		Betätigung OBEN	STOP bzw. Lamelle AUF (um 1 Schritt)	Betätigung UNTEN	STOP bzw. Lamelle ZU (um 1 Schritt)
Betätigung OBEN	STOP bzw. Lamelle AUF (um 1 Schritt)				
Betätigung UNTEN	STOP bzw. Lamelle ZU (um 1 Schritt)				
Jalousie AUF/AB-Befehl (Betätigung länger als 0,4s): <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>AUF-Fahrbefehl</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>AB-Fahrbefehl</td></tr></table>		Betätigung OBEN	AUF-Fahrbefehl	Betätigung UNTEN	AB-Fahrbefehl
Betätigung OBEN	AUF-Fahrbefehl				
Betätigung UNTEN	AB-Fahrbefehl				
Szenenfunktion: In einer Szene lassen sich voreingestellte Zustände von Beleuchtung (EIN oder AUS bzw. ein beliebiger Helligkeitswert) und Jalousien (OBEN oder UNTEN) speichern und über einen Tastendruck wiederherstellen. Mit dem Wandsender Aktor 230V wave können bis zu vier Szenen gespeichert und abgerufen werden. Bei Verwendung eines <i>instabus</i> Tasters 1-fach die Szenen 1 und 2, bei Verwendung eines <i>instabus</i> Tasters 2-fach die Szenen 1 und 2 über die linke Wippe und die Szenen 3 und 4 über die rechte Wippe des Tasters. Vor dem Speichern einer Szene ist jeder über Funk verbundene Schalt-, Dimmer- und Jalousiesteuerung-Einsatz sys bzw. Funk-Aktor auf den zu speichernden Zustand einzustellen:					
- Schaltaktor: EIN oder AUS - Dimmer: Gewünschter Helligkeitswert - Jalousie: OBEN oder UNTEN (Endlage)					
a) Szene Speichern (Betätigung länger als 3s) Beim Speichern einer Szene speichert jeder verbundene Aktor seinen momentanen Zustand unter der angesprochenen Szenen-Nr ab. <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>Szene 1 speichern (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>Szene 2 speichern (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)</td></tr></table>		Betätigung OBEN	Szene 1 speichern (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)	Betätigung UNTEN	Szene 2 speichern (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)
Betätigung OBEN	Szene 1 speichern (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)				
Betätigung UNTEN	Szene 2 speichern (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)				
b) Szene Abrufen (Betätigung kürzer als 0,4s) Beim Abrufen einer Szene wird jeder verbundene Aktor auf den Zustand eingestellt, der unter dieser Szenennummer gespeichert wurde. <table><tr><td>Betätigung OBEN</td><td>Szene 1 abrufen (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)</td></tr><tr><td>Betätigung UNTEN</td><td>Szene 2 abrufen (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)</td></tr></table>		Betätigung OBEN	Szene 1 abrufen (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)	Betätigung UNTEN	Szene 2 abrufen (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)
Betätigung OBEN	Szene 1 abrufen (bzw. Szene 3 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)				
Betätigung UNTEN	Szene 2 abrufen (bzw. Szene 4 bei Betätigung der rechten Wippe eines 2-fach Tasters)				
Technische Daten					
Frequenzband 868 MHz (störunempfindliche Übertragung; Frequenzband für System- und Sicherheitsanwendungen)					
Funkreichweite ca. 100 m im Freifeld					

 GB					
Product and Applications Description					
The transmitter actuator 230V wave UP 560 (Diagram A) is a flush-mounted device with radio communication for switching electrical loads. It is possible to connect a 1-fold or 2-fold <i>instabus</i> push button (to be ordered separately) or a motion detector (in development) via a 10-pin plug-in connector. Via the push button rocker(s) of a plug-in <i>instabus</i> push button, it is possible to operate the integrated actuator locally and to operate as well other radio controlled actuators via remote control. Scenes can also be stored in the actuators and retrieved. The transmitter actuator 230V wave is connected to the 230V network and supplied with current via an integrated power supply unit. The actuator can be controlled both locally and via radio. The connected load is switched via a relay contact, whereby it can be set whether the load should be permanently switched on or off (normal operation) or whether the actuator should operate in time switch mode, with an adjustable operating time of 1, 5 or 15 minutes. When the operator interface is removed, the commissioning of the transmitter actuator 230V wave can be carried out without any special tools via the six DIL switches located at the front of the device (Easy mode Push Button: EP). There are two different operation modes for the transmitter actuator 230V wave: Normal function - With an <i>instabus</i> push button: local operation of the integrated switch actuator, operation of other actuators that are linked via radio, storing and retrieving of scenes - With motion detector: control of the integrated switch actuator as well as reporting detected movements to other devices that are linked via radio Special function - Establishing connections to its own actuator and to other radio-controlled components - Deleting connections to its own actuator and to other radio-controlled components					
Operation					
The 1-fold or 2-fold <i>instabus</i> push button placed on the transmitter actuator 230V wave can be operated at the TOP or BOTTOM. The exact operational functionality depends on the devices connected via radio control: switching, dimming, shutter control or scene function.					
Switching (Actions shorter than 0.4s): <table><tr><td>TOP</td><td>In connection with a switch actuator: ON; in connection with a dimmer: switching on with saved memory value</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>OFF</td></tr></table>		TOP	In connection with a switch actuator: ON; in connection with a dimmer: switching on with saved memory value	BOTTOM	OFF
TOP	In connection with a switch actuator: ON; in connection with a dimmer: switching on with saved memory value				
BOTTOM	OFF				
Dimming (Actions longer than 0.4s): <table><tr><td>TOP</td><td>Dimming BRIGHTER up to max. light intensity</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>Dimming DARKER down to min. light intensity</td></tr></table>		TOP	Dimming BRIGHTER up to max. light intensity	BOTTOM	Dimming DARKER down to min. light intensity
TOP	Dimming BRIGHTER up to max. light intensity				
BOTTOM	Dimming DARKER down to min. light intensity				
Shutter STEP command (Actions shorter than 0.4s): <table><tr><td>TOP</td><td>STOP/OPEN slats (by 1 step)</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>STOP/CLOSE slats (by 1 step)</td></tr></table>		TOP	STOP/OPEN slats (by 1 step)	BOTTOM	STOP/CLOSE slats (by 1 step)
TOP	STOP/OPEN slats (by 1 step)				
BOTTOM	STOP/CLOSE slats (by 1 step)				
Shutter UP/DOWN command (Actions longer than 0.4s): <table><tr><td>TOP</td><td>UP command</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>DOWN command</td></tr></table>		TOP	UP command	BOTTOM	DOWN command
TOP	UP command				
BOTTOM	DOWN command				
Scene function: Preselected states for the lighting (ON or OFF or any brightness value) and the shutters (UP or DOWN) can be saved in a scene and reset via a push button action. Up to four scenes can be saved and retrieved with the transmitter actuator 230V wave. If a 1-fold <i>instabus</i> push button is used, scenes 1 and 2 are operated via the rocker. If a 2-fold <i>instabus</i> push button is used, scenes 1 and 2 are operated via the left rocker and scenes 3 and 4 are operated via the right rocker.					
Before saving a scene, each switch, dimmer and shutter control insert sys or radio-controlled actuator that is linked via radio must be set to the state to be stored:					
- Switch actuator: ON or OFF - Dimmer: Desired light intensity value - Shutter: TOP or BOTTOM (limit position)					
a) Saving scenes (Actions longer than 3s): When saving a scene, each connected actuator saves the current state under the activated scene number. <table><tr><td>TOP</td><td>Saves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>Saves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)</td></tr></table>		TOP	Saves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)	BOTTOM	Saves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)
TOP	Saves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)				
BOTTOM	Saves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)				
b) Retrieving scenes (Actions shorter than 0.4s): When retrieving a scene, each connected actuator is set to the state that has been stored under this scene number. <table><tr><td>TOP</td><td>Retrieves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)</td></tr><tr><td>BOTTOM</td><td>Retrieves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)</td></tr></table>		TOP	Retrieves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)	BOTTOM	Retrieves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)
TOP	Retrieves scene 1 (or scene 3 when operating the right rocker of the 2-fold push button)				
BOTTOM	Retrieves scene 2 (or scene 4 when operating the right rocker of the 2-fold push button)				
Technical Specifications					
Frequency band 868 MHz (transmission is not susceptible to interference; frequency band reserved for system and security applications)					
Range of radio control approx. 100 m (applying to free field applications)					

 F					
Description du produit et de la fonction					
L'émetteur mural + actionneur wave sur 230V UP 560 (fig. A) est un appareil RF communiquant à encastrer qui est destiné à la commande de consommateurs électriques. Dans ce cadre, un connecteur à 10 points permet d'enficher un interrupteur <i>instabus</i> simple ou double (à commander séparément) ou un détecteur de mouvement (en cours de développement). C'est par l'intermédiaire de manette(s) d'un interrupteur <i>instabus</i> enfiché qu'il est possible d'assurer en mode local l'actionneur intégré, de télécommander d'autres actionneurs RF ou de sauvegarder et de appeler des scènes dans les actionneurs. L'émetteur mural + actionneur wave sur 230V doit être raccordé au réseau 230 V qu'il alimente en courant par l'intermédiaire d'une alimentation intégrée. L'actionneur est pilotable aussi bien localement qu' à distance. La tension de charge raccordée est commutée par un contact de relais qui permet de régler si la charge doit être appliquée en permanence ou pas (fonctionnement normal) ou si l'actionneur doit fonctionner en mode de minuterie, avec une durée de marche réglable d' 1, de 5 ou de 15 minutes. La mise en service de l'émetteur mural + actionneur wave sur 230V s'effectue sans auxiliaire spécifique et avec l'interrupteur enlevée par l'intermédiaire de six commutateurs DIP montés en face avant (Easy mode Push Button: EP). L'émetteur mural + actionneur wave sur 230V offre deux modes de fonctionnement différents: Fonction normale - avec interrupteur <i>instabus</i> enfiché: Commande locale de la sortie binaire intégrée, commande d'autres actionneurs reliés par voie hertzienne, sauvegarde et appel de scènes; - avec détecteur de mouvements enfiché: Commande de la sortie binaire intégrée et signalisation de mouvements détectés à d'autres appareils reliés par voie hertzienne. Fonction spéciale - Etablissement de connexions au propre actionneur et à d'autres composants RF, - Effacement de connexion au propre actionneur et à d'autres composants RF,					
Mode opératoire					
Un interrupteur <i>instabus</i> simple ou double enfiché sur l'émetteur mural + actionneur wave sur 230V peut être actionné EN HAUT et EN BAS. La fonction que l'actionnement doit déclencher (commutation, variation, commande de stores ou fonction de scène) doit être spécifiée selon les appareils connectés par voie hertzienne.					
Commutation (actionnement pendant mois de 0,4 s): <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>pour connexion à une sortie binaire: MARCHE; pour connexion au variateur: Mise sous tension avec l'intensité lumineuse sauvegardée (valeur Memory)</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>ARRET</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	pour connexion à une sortie binaire: MARCHE; pour connexion au variateur: Mise sous tension avec l'intensité lumineuse sauvegardée (valeur Memory)	Actionnement EN BAS	ARRET
Actionnement EN HAUT	pour connexion à une sortie binaire: MARCHE; pour connexion au variateur: Mise sous tension avec l'intensité lumineuse sauvegardée (valeur Memory)				
Actionnement EN BAS	ARRET				
Variation (actionnement pendant plus de 0,4 s): <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>PLUS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse maximale</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>MOINS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse minimale</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	PLUS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse maximale	Actionnement EN BAS	MOINS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse minimale
Actionnement EN HAUT	PLUS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse maximale				
Actionnement EN BAS	MOINS CLAIRE, variation jusqu'à l'intensité lumineuse minimale				
Store: instruction PAS (actionnement pendant moins de 0,4 s): <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>ARRET ou OUVERTURE des lamelles (d'1 pas)</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>ARRET ou FERMETURE des lamelles (d'1 pas)</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	ARRET ou OUVERTURE des lamelles (d'1 pas)	Actionnement EN BAS	ARRET ou FERMETURE des lamelles (d'1 pas)
Actionnement EN HAUT	ARRET ou OUVERTURE des lamelles (d'1 pas)				
Actionnement EN BAS	ARRET ou FERMETURE des lamelles (d'1 pas)				
Store: instr. OUVRIR/FERMER (actionnement pendant plus de 0,4 s): <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>instruction de déplacement OUVRIR</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>instruction de déplacement FERMER</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	instruction de déplacement OUVRIR	Actionnement EN BAS	instruction de déplacement FERMER
Actionnement EN HAUT	instruction de déplacement OUVRIR				
Actionnement EN BAS	instruction de déplacement FERMER				
Fonction de scène: Les états d'éclairage (MARCHE ou ARRET resp. intensité lumineuse souhaitée) et de stores (ouverts ou fermés) peuvent être sauvegardés tels réglés sous forme de "scène" et de nouveau ajustés par actionnement de l'interrupteur. L'émetteur mural + actionneur wave sur 230V permet de sauvegarder et de rappeler jusqu'à 4 scènes: si l'interrupteur <i>instabus</i> utilisé est un interrupteur simple, la manette appelle les scènes 1 et 2. Si l'interrupteur <i>instabus</i> utilisé est de version double, la manette gauche appelle les scènes 1 et 2 et la manette droite de l'interrupteur les scènes 3 et 4. Avant de sauvegarder une scène, chaque sortie binaire, variateur ou actionneur pour store sys relié radioélectriquement doit être réglé sur l'état souhaité:					
- Sortie binaire: MARCHE ou ARRET - Variateur: intensité lumineuse souhaitée - Store: EN HAUT ou EN BAS (position finale)					
a) Sauvegarde d'une scène (actionnement pendant plus de 3 s): A la sauvegarde d'une scène, chaque actionneur relié sauvegarde son état actuel sous le numéro de scène concerné. <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>sauvegarde de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>sauvegarde de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	sauvegarde de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)	Actionnement EN BAS	sauvegarde de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)
Actionnement EN HAUT	sauvegarde de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)				
Actionnement EN BAS	sauvegarde de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)				
b) Appel d'une scène (actionnement pendant moins de 0,4 s): A l'appel d'une scène, chaque actionneur relié est réglé sur l'état tel sauvegardé sous le numéro de la scène. <table><tr><td>Actionnement EN HAUT</td><td>appel de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)</td></tr><tr><td>Actionnement EN BAS</td><td>appel de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)</td></tr></table>		Actionnement EN HAUT	appel de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)	Actionnement EN BAS	appel de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)
Actionnement EN HAUT	appel de la scène 1 (ou scène 3 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)				
Actionnement EN BAS	appel de la scène 2 (ou scène 4 si actionnement de la manette droite d'un interrupteur double)				
Caractéristiques techniques					
Bande de fréquence 868 MHz (transmission insensible aux perturbations; bande de fréquence pour des applications système et de sécurité)					
Zone couverte env. 100 m en champ libre					

NL

Product- en functiebeschrijving

De wandzender actor 230 V wave UP 560 (**Afbeelding A**) is een inbouwapparaat met draadloze communicatie voor het schakelen van elektrische verbruikers. Met behulp van een 10-polige connector kan een *instabus* enkel- of 2-voudige schakelaar (afzonderlijk te bestellen) of een bewegingsmelder (in ontwikkeling) worden opgestoken. Met de drukknoppen) van een opgestoken *instabus* schakelaar kunnen zowel de geïntegreerde actor locaal worden bediend alsook andere draadloze actoren op afstand worden bediend, alsook scenario's in de actoren worden opgeslagen en opgeroepen.

De wandzender actor 230 V wave wordt aangesloten op het 230 V-net en via een geïntegreerde voedingseenheid van stroom voorzien. De actor is zowel locaal als draadloos aanstuurbaar. De aangesloten last wordt via een relaiscontact geschakeld, waarbij er kan worden ingesteld of de last continu moet worden in- of uitgeschakeld (Normaal bedrijf) of dat de actor in de tijdschakelmodus moet werken, met een instelbare inschakelduur van 1, 5 of 15 minuten.

De inbedrijfstelling van de wandzender actor 230 V wave geschiedt met algemeenom bedieningsinterface, zonder speciale hulpmiddelen via zes aan de voorkant aangebrachte DIL-schakelaars (Easy mode Push Button: EP).

De wandzender actor 230 V wave heeft twee verschillende modi:

Normale werkwijze

- bij opgestoken *instabus* schakelaar: lokaal bedienen van de geïntegreerde schakelactor, bedienen van andere, draadloos verbonden actoren, opslaan en oproepen van scenario's;
- bij opgestoken bewegingsmelder: sturing van de geïntegreerde schakelactor alsook melden van herkende bewegingen aan andere draadloos verbonden apparaten.

Speciale functie

- Tot stand brengen van verbindingen naar de eigen actor en naar andere draadloze componenten,
- Wissen van verbindingen naar de eigen actor en naar andere draadloze componenten,

Bediening

Een op de wandzender actor 230 V wave opgestoken *instabus* enkel- of tweevoudige schakelaar kan BOVEN of ONDER worden bediend. Welke functie bij de bediening moet worden geactiveerd (schakelen, dimmen, besturing van de zonwering of scenario-functie), dient afhankelijk van de draadloos verbonden actoren te worden ingesteld.

Schakelen (minder dan 0,4 s indrukken):

Indrukken BOVEN	bij verbinding met schakelactor: AAN; bij verbinding met dimmer: inschakelen op de opgeslagen geheugenwaarde
Indrukken ONDER	UIT

Dimmen (langer dan 0,4 s indrukken):

Indrukken BOVEN	HELDERDER dimmen tot max. helderheid
Indrukken ONDER	DONKERDER dimmen tot min. helderheid

Zonwering STEP-bevel (korter dan 0,4 s indrukken):

Indrukken BOVEN	STOP of lamellen GEOPEND (1 stap)
Indrukken ONDER	STOP of lamellen GESLOTEN (1 stap)

Zonwering bevel OP/NEER (langer dan 0,4 s indrukken):

Indrukken BOVEN	OP-bevel continubedrijf
Indrukken ONDER	NEER-bevel-continubedrijf

Scenariofunctie:

In een scenario kunnen vooraf ingestelde toestanden van de verlichting (AAN of UIT, resp. een willekeurige helderheidswaarde) en van de zonweringen (OP of NEER) worden opgeslagen en per toetsdruk weer worden ingesteld. Met de wandzender actor 230 V wave kunnen tot vier scenario's worden opgeslagen en opgeroepen. Bij gebruik van een *instabus* schakelaar enkelvoudig de scenario's 1 en 2; bij gebruik van een *instabus* schakelaar 2-voudig de scenario's 1 en 2 met de linker drukknop en de scenario's 3 en 4 met de rechter drukknop van de schakelaar.

Voor het opslaan van een scenario is iedere draadloos verbonden schakelactor, inbouwdimmer en zonweringsactor sys of draadloze actor in te stellen op de toestand die moet worden opgeslagen:

- Schakelactor: AAN of UIT
- Dimmer: gewenste helderheidswaarde
- Zonwering: BOVEN of ONDER (eindstand)

a) Scenario opslaan (langer dan 3 s indrukken)

Bij het opslaan van een scenario, slaat iedere verbonden actor zijn momentele toestand op onder het aangesproken scenarinummer.

Indrukken BOVEN	scenario 1 opslaan (resp. scenario 3 bij drukken op de rechter drukknop van een tweevoudige schakelaar)
Indrukken ONDER	scenario 2 opslaan (resp. scenario 4 bij drukken op de rechter drukknop van een tweevoudige schakelaar)

b) Scenario oproepen (langer dan 0,4 s indrukken)

Bij het oproepen van een scenario wordt iedere verbonden actor ingesteld op de toestand die onder dit scenarinummer is opgeslagen.

Indrukken BOVEN	scenario 1 oproepen (resp. scenario 3 bij drukken op de rechter drukknop van een 2-voudige schakelaar)
Indrukken ONDER	scenario 2 oproepen (resp. scenario 4 bij drukken op de rechter drukknop van een 2-voudige schakelaar)

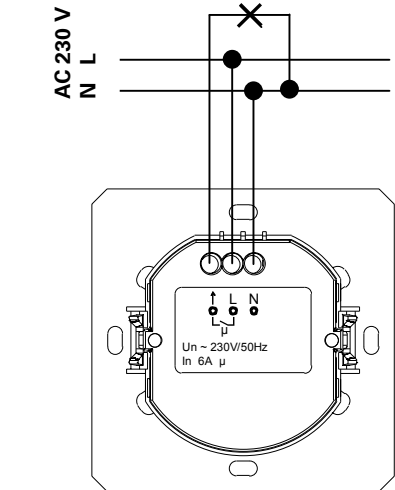
Technische gegevens

Frequentieband
868 MHz (storingsongevoelige transmissie; frequentieband voor systeem- en veiligheidstoepassingen)

Zendbereik
ca. 100 m in het vrije veld

 E					
Descripción del producto y de su funcionamiento					
El emisor-actuador de pared de 230 V wave UP 560 (figura A) es un aparato empotrado, con comunicación por radiofrecuencia, que sirve para la conexión de consumidores eléctricos. Mediante un conector de 10 polos se le puede enchufar un pulsador <i>instabus</i> , simple o doble (pedir por separado) o un detector de movimientos (en desarrollo). Mediante el(las) teclas del pulsador <i>instabus</i> conectado, se puede tanto manejar localmente el actuador integrado, como también manejar por control remoto otros radioactuadores o memorizar y llamar escenas en los actuadores. El emisor-actuador de pared de 230 V wave se conecta a la red de 230 V y se alimenta mediante una fuente de alimentación integrada. El actuador se puede controlar tanto localmente como también por radio. La carga conectada se conmuta a través de un contacto de relé, pudiendo seleccionarse si la carga se conecta o desconecta, y si ésta conexión debe ser permanentemente (operación normal) o temporizada con un ciclo de trabajo ajustable entre 1, 5 ó 15 minutos. La puesta en marcha del emisor-actuador de pared de 230 V wave se efectúa con el interface de usuario retirado, sin necesidad de herramientas especiales, sirviéndose de seis interruptores DIL (Easy mode Push Button: EP) situados en la parte delantera. El emisor-actuador de pared de 230 V wave cuenta con dos modos de operación diferentes: Funcionamiento normal - con el pulsador <i>instabus</i> enchufado: manejo local del actuador integrado, manejo de otros actuadores enlazados por radio, memorización y llamada de escenas; - con el detector de movimiento enchufado: control del actuador integrado, así como notificación de los movimientos detectados a otros aparatos enlazados por radio. Funcionamiento especial - Establecimiento de conexiones con el propio actuador y con otros radiocomponentes, - Supresión de conexiones con el propio actuador y con otros radiocomponentes.					
Manejo					
Un pulsador <i>instabus</i> simple o doble conectado al emisor-actuador de pared de 230 V wave se puede accionar ARRIBA o ABAJO. Las funciones que deban activarse con este pulsador (conexión, regulación de la iluminación, control de las persianas o función de escenas), dependerá de los aparatos conectados por radio.					
Conexión (pulsación inferior a 0,4s): <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA:</td><td>con un actuador: CON; con un dimmer: conexión con el valor memorizado</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO:</td><td>DES</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA:	con un actuador: CON; con un dimmer: conexión con el valor memorizado	Accionamiento ABAJO:	DES
Accionamiento ARRIBA:	con un actuador: CON; con un dimmer: conexión con el valor memorizado				
Accionamiento ABAJO:	DES				
Regulación de intensidad (pulsación superior a 0,4 s): <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA:</td><td>regulación de la luz hasta llegar a la MÁXIMA CLARIDAD</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO:</td><td>regulación de la luz hasta llegar a la MÍNIMA CLARIDAD</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA:	regulación de la luz hasta llegar a la MÁXIMA CLARIDAD	Accionamiento ABAJO:	regulación de la luz hasta llegar a la MÍNIMA CLARIDAD
Accionamiento ARRIBA:	regulación de la luz hasta llegar a la MÁXIMA CLARIDAD				
Accionamiento ABAJO:	regulación de la luz hasta llegar a la MÍNIMA CLARIDAD				
Persiana. Orden de parada (pulsación inferior a 0,4 s): <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA:</td><td>STOP o bien ABRIR lamas (1 paso)</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO:</td><td>STOP o bien CERRAR lamas (1 paso)</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA:	STOP o bien ABRIR lamas (1 paso)	Accionamiento ABAJO:	STOP o bien CERRAR lamas (1 paso)
Accionamiento ARRIBA:	STOP o bien ABRIR lamas (1 paso)				
Accionamiento ABAJO:	STOP o bien CERRAR lamas (1 paso)				
Orden de SUBIR/BAJAR persianas (pulsación superior a 0,4 s): <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA:</td><td>orden de SUBIDA</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO:</td><td>orden de BAJADA</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA:	orden de SUBIDA	Accionamiento ABAJO:	orden de BAJADA
Accionamiento ARRIBA:	orden de SUBIDA				
Accionamiento ABAJO:	orden de BAJADA				
Funcionamiento de escenas: En una escena se puede grabar los estados de la iluminación (CON o DES, o bien cualquier nivel de claridad) y la posición de las persianas (ARRIBA o ABAJO) reproduciéndolos después pulsando una tecla. Con el actuador del emisor de pared 230 V wave se pueden grabar y llamar hasta cuatro escenas. Cuando se utiliza un pulsador <i>instabus</i> simple se dispone de las escenas 1 y 2; cuando se utiliza un pulsador <i>instabus</i> doble, las escenas 1 y 2 se consiguen con la tecla izquierda y las escenas 3 y 4 con la tecla derecha.					
Antes de guardar una escena, deberá conmutarse al estado de memorización correspondiente todos los mecanismos de conexión, de regulación de la iluminación y de control de persianas sys conexiionados, o todos los actuadores de radiofrecuencia. - Actuador de conexión: CON o DES - Regulador de iluminación: valor de claridad deseado - Persiana: ARRIBA o ABAJO (posición final)					
a) Guardar una escena (accionamiento superior a 3 s) Cuando se guarda una escena, todo actuador conexiionado con ella guarda su estado actual bajo el número de escena solicitado. <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA</td><td>se guarda la escena 1 (o bien la escena 3 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO</td><td>se guarda la escena 2 (o bien la escena 4 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA	se guarda la escena 1 (o bien la escena 3 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)	Accionamiento ABAJO	se guarda la escena 2 (o bien la escena 4 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)
Accionamiento ARRIBA	se guarda la escena 1 (o bien la escena 3 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)				
Accionamiento ABAJO	se guarda la escena 2 (o bien la escena 4 cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)				
b) Llamar una escena (accionamiento inferior a 0,4 s) Cuando se llama a una escena, todos los actuadores enlazados con ella pasan al estado que haya sido guardado bajo ese número de escena. <table><tr><td>Accionamiento ARRIBA</td><td>se llama a la escena 1 (o bien a la escena 3, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)</td></tr><tr><td>Accionamiento ABAJO</td><td>se llama a la escena 2 (o bien a la escena 4, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)</td></tr></table>		Accionamiento ARRIBA	se llama a la escena 1 (o bien a la escena 3, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)	Accionamiento ABAJO	se llama a la escena 2 (o bien a la escena 4, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)
Accionamiento ARRIBA	se llama a la escena 1 (o bien a la escena 3, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)				
Accionamiento ABAJO	se llama a la escena 2 (o bien a la escena 4, cuando se pulsa la tecla derecha de un pulsador doble)				
Datos técnicos					
Banda de frecuencia 868 MHz, transmisión insensible a interferencias; (banda de frecuencia para aplicaciones de sistemas y de seguridad)					
Alcance de la señal de radio aprox. 100 m en campo libre					

B



Spannungsversorgung

erfolgt über 230V Netzanschluss, Bemessungsspannung: AC 230V, 50Hz, Absicherung über Leitungsschutzschalter 10 A, Charakteristik A oder B, erforderlich.

Ausgänge

- Anzahl: 1 (Relaiskontakt)
- Bemessungsspannung: AC 230V,
- Bemessungsstrom: 6 A, cos phi = 1
- Bemessungslast:
 - Glühlampen: 1000 W
 - NV-Halogen mit konv. Trafo: 500 VA
 - NV-Halogen mit elektron. Trafo: 600 VA
 - Leuchtstofflampen mit EVG: 150 VA

Anschlüsse

- 3 Schraubklemmen für Netz- und Lastanschluss; Abisolierlänge: ca. 5 mm
- Es sind folgende Leiter pro Schraubklemme zulässig:
 - zwei eindrähtige Leiter 0,5 bis 1,5 mm²
 - ein eindrähtiger oder feindrähtiger Leiter 0,5 bis 2,5 mm²
- 10-polige Buchsenleiste zum Anschluss eines aufzusteckenden *instabus* Tasters 1-fach oder 2-fach

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Abmessungen: Teilungsmaß: 71 x 71 mm
- Einbautiefe: 32 mm

- Gewicht: ca. 70 g
- Brandlast: ca. 1000 kJ
- Montage: Einbau in Gerätedosen nach DIN 49073-1, Ø 60 mm, min. 40 mm tief

Elektrische Sicherheit

- Verschmutzungsgrad (nach IEC 60664-1): 2
- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Überspannungskategorie (nach IEC 60664-1): III
- Gerät erfüllt EN 60669-2-1

EMV-Anforderungen

erfüllt EN 300-220, EN 301-489, EN 60669-2-1

Umweltbedingungen

- Klimabeständigkeit: EN 50090-2-2
- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45°C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70°C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5% bis 93%

Approbation

VDE Approbation in Vorbereitung; erfüllt **KNX** - Standard radio frequency wave easy mode push button **EP**



CE-Kennzeichnung

gemäß EMV-Richtlinie (Wohnbau), Niederspannungsrichtlinie, so-wie R&TTE-Richtlinie

Die CE-Erklärung kann eingesehen werden bei:
SIEMENS AG
Siemensstraße 10
D-93055 Regensburg

Installationshinweise

Achtung:

- Der Einbau des Gerätes in Metallwände ist zu vermeiden, da dadurch die Funkreichweite erheblich vermindert wird.

- Die Sendereichweite kann vereinzelt durch bauliche Gegebenheiten (z.B. Stahlbeton) oder elektrische / elektronische Störquellen beeinflusst werden.
- Zwischen dem Sender und den zugehörigen Empfängern ist ein Abstand von mindestens 1 m einzuhalten.
- Obwohl die Funkübertragung im sicheren 868 MHz-Frequenzband erfolgt, können Störungen der Funkübertragung nicht ausgeschlossen werden.
- Die verwendete Funkübertragung ist nicht geeignet für Sicherheitsanwendungen.



GEFAHR

- Das Gerät darf nur in trockenen Innenräumen verwendet werden.
- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft montiert und in Betrieb genommen werden.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Es darf nur zusammen mit VDE-zugelassenen Geräten in Schalter-Steckdosen-Kombinationen eingesetzt werden,
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

Montage

Der Wandsender Aktor 230V wave wird an die Netzleitung (L- und N-Leiter) angeschlossen (**Bild B**) und in Gerätedosen (60 mm Ø und 40 mm tief) mittels Schraub- oder Krallenbefestigung eingebaut. Dann wird ein *instabus* Taster 1-fach oder 2-fach oder ein Bewegungsmelder mit dem zugehörigen Rahmen (separat zu bestellen) mittels Führungs- und Befestigungsfedern auf den Wandsender Aktor 230V wave aufgesteckt (**Bild C**).

- C1 Installationsdose (60 mm Ø, nach DIN 49073-1)
- C2 Wandsender Aktor 230V wave UP 560
- C3 Befestigungskrallen
- C4 Langlöcher für die Schraubbefestigung
- C5 Leitung zum Netz- und Lastanschluß
- C6 10 polige Buchsenleiste
- C7 Befestigungsschrauben
- C8 Rahmen
- C9 *instabus* Taster

GB

Power supply

via the 230V mains connection, rated voltage: AC 230V, 50Hz Fusing required via 10A circuit-breaker with characteristic A or B

Outputs

- Number: 1 (Relais contact)
- Rated voltage: AC 230V,
- Rated current: 6A, cos phi = 1
- Rated load:
 - Incandescent lamps: 1000 W
 - LV halogen with conv. Transf.: 500 VA
 - LV Halogen with electron. Transf.: 600 VA
 - Fluorescent lamps with elect. ballast: 150 VA

Connections

- 3 screw terminals for mains and load connection; Insulation strip length: approx. 5 mm
- The following conductors are permitted per screw terminal:
 - two solid conductors 0.5 to 1.5 mm²
 - one solid or finely-stranded conductor 0.5 to 2.5 mm²
- 10-pole socket connector for the connection of a 1-fold or 2-fold *instabus* push button

Mechanical specifications

- Housing: plastic
- Dimensions: Spacer units: 71 x 71mm
- Mounting depth: 32 mm

- Weight: approx. 70 g
- Fire load: approx. 1000 kJ
- Mounting: inserted in box mounts according to DIN 49073-1, Ø 60 mm, min. depth 40 mm.

Electrical safety

- Pollution degree (acc. to IEC 60664-1): 2
- Protection (acc. to EN 60529): IP 20
- Overvoltage category (acc. to IEC 60664-1): III
- Device complies with EN 60669-2-1

Electromagnetic compatibility

complies with EN 300-220, EN 301-489, EN 60669-2-1

Environmental specifications

- Climatic conditions: EN 50090-2-2
- Ambient operating temperature: - 5 ... + 45°C
- Storage temperature: - 25 ... + 70°C
- Relative humidity (non-condensing): 5% to 93%

Certification

VDE certificate in preparation, complies with **KNX** - standard radio frequency wave easy mode push button **EP**



CE norm

conforms with the EMC regulations (residential buildings), low voltage regulations and R&TTE regulations:

The CE declaration can be inspected at:
SIEMENS AG
Siemensstraße 10
D-93055 Regensburg

Installation Instructions

Notice:

- The installation of the device into metal walls has to be avoided since this considerably reduces the range of radio control.

- Occasionally the transmission range may be influenced by structural conditions (e.g. reinforced concrete) or electric / electronic sources of interference.
- A minimum distance of 1 m must be maintained between the transmitter and the relevant receivers.
- Though the radio transmission is carried out in the safe 868 MHz range, disruptions to the radio transmission cannot be excluded.
- The used radio transmission is not suitable for security applications.



DANGER

- The device may be used for interior installations and in dry rooms only.
- The device must be mounted and commissioned by an authorised electrician.
- The device must not be opened.
- The device may be mounted in switch and socket combination box mounts provided that only VDE-certified devices are used.
- The prevailing safety and accident regulations must be observed.

Mounting

The transmitter actuator 230V wave is connected to the mains cable (L and N conductor) (**Diagram B**) and inserted in a boxmount (Ø 60 mm and 40 mm depth) using screw or claw fixing. A 1-fold or 2-fold *instabus* push button or a motion detector with the relevant frame (ordered separately) is placed on the transmitter actuator 230V wave with guide and mounting clamps (**Diagram C**).

- C1 Installation box (60 mm Ø, acc. to DIN 49073-1)
- C2 Transmitter actuator 230V wave UP 560
- C3 Mounting claws
- C4 Mounting slots for screw fixing
- C5 Cable for mains and load connection
- C6 10-pole socket connector
- C7 Mounting screws
- C8 Frame
- C9 *instabus* push button

F

Alimentation

via le raccordement secteur 230 V, Tension nominale: 230 V ca, 50 Hz Protection par disjoncteur de protection de circuit 10 A, caractéristique A ou B requis.

Sorties

- Nombre: 1 (contact de relais)
- Tension nominale: 230 V ca,
- Courant nominal: 6 A, cos phi = 1
- Charge nominale:
 - ampoules: 1000 W
 - halogène basse tension avec transf. conv.: 500 VA
 - halogène basse tension avec transf. électr.: 600 VA
 - Tubes fluorescents avec ballast électronique: 150 VA

Connexions

- 3 bornes à vis pour le raccordement secteur et de charge; dénuder: env. 5 mm
- Les conducteurs suivants sont admissibles par borne à vis:
 - deux conducteurs à 1 fil de 0,5 à 1,5 mm²
 - un conducteur à 1 fil ou de multibrins de 0,5 à 2,5 mm²
- Connecteur femelle à 10 points pour le raccordement d'un interrupteur *instabus* simple ou double à enficher.

Caractéristiques mécaniques

- Boîtier: plastique
- Dimensions: Division: 71 x 71 mm
- Profondeur d'encastrement: 32 mm

- Poids: env. 70 g
- Charge calorifique: env. 1000 kJ
- Montage: dans des prises d'appareils selon DIN 49073-1, Ø 60 mm, min. d'au moins de 40 mm de prof.

Sécurité électrique

- Degré de pollution (selon CEI 60664-1): 2
- Degré de protection (selon EN 60529): IP 20
- Catégorie de surtension (selon CEI 60664-1): III
- L'appareil remplit la norme EN 60669-2-1

Protection CEM

conforme aux normes EN 300-220, EN 301-489, EN 60669-2-1

Conditions d'environnement

- Résistance climatique: EN 50090-2-2
- Température ambiante de service: - 5 ... + 45°C
- Température de stockage: - 25 ... + 70°C
- Humidité rel. (sans condensation): 5 % à 93 %

Homologation

VDE approbation VDE en préparation, remplit le standard **KNX** RF frequency wave easy mode push button **EP**



Marquage CE

conformément aux directives CEM (construction résidentielle), directive basse tension de même que R&TTE:

La déclaration de conf. CE peut être compulsée auprès de la:
SIEMENS AG
Siemensstraße 10
D-93055 Regensburg

Remarques concernant l'installation

Attention:

- L'installation de l'appareil dans des parois métalliques doit être évitée étant donné que cela restreint considérablement la zone de fonctionnement.
- Le rayon d'action peut être entravé dans des cas isolés par des spécificités de construction (par exemple murs en béton armé) ou des perturbations électriques ou électroniques.
- Une distance d'au moins 1 m doit être respectée entre l'émetteur et les récepteurs concernés.
- Bien que la transmission RF ait lieu dans la plage sûre de la bande de fréquence 868 MHz, des perturbations ne peuvent pas être entièrement exclues.
- La transmission RF utilisée ne se prête pas aux applications de sécurité.



DANGER

- L'appareil ne doit être placé que dans des locaux intérieurs secs.
- L'appareil ne doit être monté et mis en service que par un spécialiste.
- L'appareil ne doit pas être ouvert.
- Il ne doit être utilisé qu'en liaison avec des appareils homologués VDE dans des combinaisons commutateur-prise.
- Respecter les prescriptions de sécurité et la réglementation de prévention des accidents.

Montage

L'émetteur mural + actionneur wave doit être raccordé sur le réseau secteur (conducteur L et N) (**fig. B**) et monté dans des prises d'appareils (60 mm de Ø et 40 mm de profondeur) par des vis ou des éclipses. Ensuite, un interrupteur *instabus* à simple ou double ou un détecteur de mouvement avec la plaque de recouvrement appropriée (à commander séparément) doit être enfiché sur l'émetteur mural + actionneur wave par l'intermédiaire de ressorts de guidage et de fixation (**fig. C**).

- C1 Boîte d'installation (60 mm de Ø, selon DIN 49073-1)
- C2 Emetteur mural Actionneur 230V wave UP 560
- C3 Eclipses
- C4 Trous oblongs pour la fixation vissée
- C5 Conducteur pour le raccordement secteur et de charge
- C6 Connecteur femelle à 10 points
- C7 Vis de fixation
- C8 Plaque de recouvrement
- C9 Interrupteur *instabus*

NL

Voedingsspanning

geschiedt via een netaansluiting van 230 V, Nominale spanning: AC 230V, 50Hz, Beveiliging met installatieautomaat 10 A, karakteristiek A of B, vereist.

Uitgangen

- Aantal: 1 (relaiscontact)
- Nominale spanning: AC 230 V,
- Nominale stroom: 6 A, cos phi = 1
- Nominale last:
 - Gloeilampen: 1000 W
 - NV-halogenen met conv. trafo: 500 VA
 - NV-halogenen met elektron. trafo: 600 VA
 - TL-lampen met elektron. voorschakelapparaat: 150 VA

Aansluitingen

- 3 Schroefklemmen voor de net- en lastaansluiting; afstriplengte: ca. 5 mm.
- Per schroeffklem zijn de volgende geleiders toegestaan:
 - twee éénaderige geleiders 0,5 tot 1,5 mm²
 - een éénaderige of fijnaderige geleider 0,5 tot 2,5 mm²
- 10-polige connector voor de aansluiting van een op te steken *instabus* enkel- of tweevoudige schakelaar.

Mechanische gegevens

- Behuizing: kunststof
- Afmetingen: Afstandmaat: 71 x 71 mm
- Inbouwdiepte: 32 mm

- Gewicht: ca. 70 g
- Vuurbestendigheid: ca. 1000 kJ
- Montage: inbouw in inbouwdozen conform DIN 49073-1, Ø 60 mm, min. 40 mm diep

Elektrische veiligheid

- Verontreinigingsgraad (conform IEC 60664-1): 2
- Beschermingsklasse (conform EN 60529): IP 20
- Overspanningscategorie (conform IEC 60664-1): III
- Apparaat voldoet aan EN 60669-2-1

EMC-eisen

voldoet aan EN 300-220, EN 301-489, EN 60669-2-1

Milieuomstandigheden

- Klimaatbestendigheid: EN 50090-2-2
- Omgevingstemperatuur in werking: - 5 ... + 45°C
- Opslagtemperatuur: - 25 ... + 70°C
- Rel. luchtvochtigheid (niet-condenserend): 5% tot 93%

Keuringen

VDE approbation in voorbereiding, voldoet aan **KNX** - standaard radio frequency wave easy mode push button **EP**



CE-teken

volgens EMC-richtlijn (woningbouw), laagspanningsrichtlijn, alsook R&TTE-richtlijn

De CE-verklaring ligt ter inzage bij:
SIEMENS AG
Siemensstraße 10
D-93055 Regensburg

Aanwijzingen voor de installatie

Let op:

- Het inbouw van het apparaat in metaalwanden moet worden vermeden, omdat daardoor het zendbereik aanzienlijk wordt verminderd.
- Het zendbereik kan sporadisch worden beïnvloed door bouwkundige omstandigheden (bijv. gewapend beton) of door elektrische / elektronische storingsbronnen.
- Tussen de zender en de bijhorende ontvangers is een afstand aan te houden van minstens 1 m.
- Hoewel de draadloze transmissie in de beveiligde 868 MHz-frequentieband geschiedt, kunnen storingen van de draadloze transmissie niet worden uitgesloten.
- De toegepaste draadloze transmissie is niet geschikt voor beveiligingstoepassingen.



GEVAAR

- Het apparaat mag slechts in droge binnenruimten worden gebruikt.
- Het apparaat mag slechts door een erkend elektricien worden gemonteerd en in werking worden gesteld.
- Het apparaat mag niet worden geopend.
- Het mag slechts samen met door het CEBEC goedgekeurde apparaten in schakelaar-stopcontact-combinaties worden ingezet.
- De geldende voorschriften voor veiligheid en ongevalpreventie moeten worden opgevolgd.

Montage

De wandzender actor 230 V wave wordt op de netleiding (L- en N-geleider) aangesloten (**Afbeelding B**) en ingebouwd in contactdozen (60 mm Ø en 40 mm diep) met behulp van schroef- of klauwbevestiging. Dan wordt een *instabus* enkel- of tweevoudige schakelaar of een bewegingsmelder met bijhorende afdekplaat (afzonderlijk te bestellen) met behulp van geleide- en bevestigingsveren op de wandzender actor 230 V wave opgestoken (**Afbeelding C**).

- C1 Inbouwdoos (60 mm Ø, volgens DIN 49073-1)
- C2 Wandzender actor 230 V wave UP 560
- C3 Bevestigingsklauwen
- C4 Slobgaten voor de schroefbevestiging
- C5 Leiding voor net- en lastaansluiting
- C6 10-polige connector
- C7 Bevestigingsschroeven
- C8 Afdekplaat
- C9 *instabus* schakelaar

E

Alimentación de tensión

Se efectúa a través de una conexión a la red eléctrica de 230 V, Tensión nominal: AC 230 V, 50 Hz Es necesaria su protección con un interruptor automático de 10 A con característica A o B.

Salidas

- Cantidad: 1 (contacto de relé)
- Tensión nominal: AC 230 V,
- Intensidad asignada: 6 A, cos phi = 1
- Carga asignada:
 - Incandescencia: 1000 W
 - Halógenos con transformador convencional: 500 VA
 - Halógenos con transformador electrónico: 600 VA
 - Fluorescencia con balasto electrónico: 150 VA

Conexiones

- 3 bornes de tornillo para la conexión a la red y a la carga; Longitud de pelado de los cables: aprox. 5 mm
- Cada borne de tornillo admite los siguientes conductores:
 - dos conductores rígidos de 0,5 a 1,5 mm²
 - un conductor rígido o flexible de 0,5 a 2,5 mm²
- Regleta hembra de 10 polos para enchufar un pulsador *instabus* simple o doble

Datos mecánicos

- Carcasa: plástico
- Dimensiones: módulo de ancho: 71 x 71 mm
- profundidad: 32 mm

- Peso: aprox. 70 g
- Carga calorífica: aprox. 1000 kJ
- Montaje: empotrado en cajas de mecanismos, seg. DIN 49073-1, Ø 60 mm, 40 mm de profundidad min.

Seguridad eléctrica

- Grado de contaminación (conforme a IEC 60664-1): 2
- Grado de protección (conforme a NE 60529): IP 20
- Categoría de sobretensión (conforme a IEC 60664-1): III
- Este aparato cumple la norma NE 60669-2-1

Requisitos CEM

Cumple las normas NE 300-220, NE 301-489, NE 60669-2-1

Condiciones ambientales

- Resistencia a los agentes meteorológicos: NE 50090-2-2
- Temperatura ambiente durante su funcionamiento: - 5 ... + 45°C
- Temperatura de almacenamiento: - 25 ... + 70°C
- Humedad relativa (sin condensación): 5% hasta 93%

Aprobaciones

Aprobaciones VDE en elaboración; cumple las normas **KNX** radio frequency wave easy mode push button **EP**



Marcado CE

En conformidad con la directiva CEM (construcción de viviendas), directiva de baja tensión, así como la directiva R&TTE

El marcado CE puede verificarse en:
SIEMENS AG
Siemensstraße 10
D-93055 Regensburg

Instrucciones de instalación

Atención:

- Debe evitarse el montaje de este aparato entre paredes de metal, dado que ello disminuiría considerablemente el alcance de la señal de radio.
- El alcance de la emisión puede verse ocasionalmente influenciado por las características de la construcción (p. ej.: hormigón armado) o fuentes de interferencias eléctricas / electrónicas.
- Entre el emisor y el receptor correspondiente debe mantenerse una distancia de 1 m como mínimo.
- Aunque la transmisión por radiofrecuencia se realiza en una banda de frecuencia segura, 868 MHz, no se puede excluir, sin embargo, la existencia de interferencias en la radiotransmisión.
- La radiotransmisión utilizada no es apropiada para aplicaciones de seguridad.



PELIGRO

- Este aparato sólo debe utilizarse en espacios interiores secos.

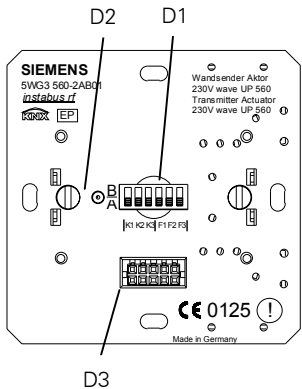
- Sólo personal electrotécnico deberá montar y poner en funcionamiento este aparato.
- El aparato no debe abrirse.
- Podrá instalarse junto a interruptores y tomas de corriente si estos mecanismos cumplen la norma VDE.
- Deberán observarse los vigentes reglamentos de seguridad y prevención de accidentes.

Montaje

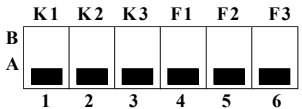
El emisor-actuador de pared de 230 V wave se conecta a la red (conductores L y N) (**figura B**) y se instala en cajas de mecanismos (de 60 mm Ø y 40 mm de profundidad), mediante fijaciones por tornillos o garras. A continuación se enchufa un pulsador *instabus* simple o doble, o un detector de movimiento, con el marco correspondiente (pedido aparte) por medio de lengüetas guía y de fijación. (**figura C**).

- C1 Caja de mecanismos (60 mm Ø, conforme a DIN 49073-1)
- C2 Emisor de pared de 230 V wave UP 560
- C3 Garras de fijación
- C4 Agujeros ovalados para la fijación por tornillos
- C5 Cable de conexión a la red y a la carga
- C6 Conector hembra de 10 polos
- C7 Tornillos de fijación
- C8 Marco
- C9 Pulsador *instabus*

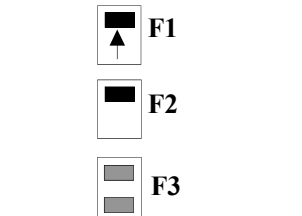
D



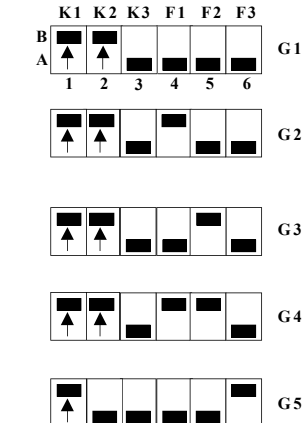
E



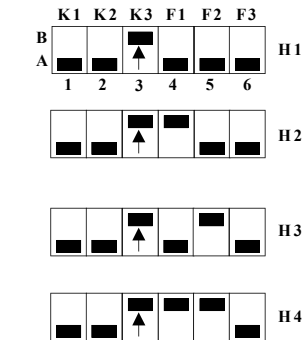
F



G



H



D

Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

Bild D

D1 DIL-Schalter für die Funktionswahl und das Verbinden des Wandsender Aktors über Funk

D2 LED zur Anzeige des Betriebszustands während des Verbindens mit anderen Funkkomponenten
D3 10-polige Buchsenleiste zur Kontaktierung eines *instabus* Taster oder Bewegungsmelders

Inbetriebnahme

Hinweis: Zur Inbetriebnahme des Wandsender Aktor 230V wave muss dieser an die 230V-Leitung angeschlossen sein. Die Inbetriebnahme erfolgt ohne aufgesteckten *instabus* Taster über die sechs an der Vorderseite angebrachten DIL-Schalter (D1) und wird über das Blinken der LED (D2) angezeigt.

Bedeutung der DIL-Schalter

Bild E zeigt die DIL-Schalter im Auslieferungszustand. In der unteren Schaltstellung ist ein DIL-Schalter ausgeschaltet (A=AUS), in der oberen eingeschaltet (B=EIN). Vor dem Aufstecken einer Wippe sollten alle DIL-Schalter ausgeschaltet sein.

Die mit **K1 bis K3** bezeichneten Schalter sind für die **Kanalzuordnung** einer aufzusteckenden Wippe bzw. zur Anwahl des Aktors vorgesehen. Beim Einsatz eines 1-fach *instabus* Tasters bzw. bei Einsatz eines Bewegungsmelders ist DIL-Schalter K1 für die Inbetriebnahme zu verwenden. Bei Verwendung eines 2-fach *instabus* Tasters wird DIL-Schalter K1 für die Inbetriebnahme der linken Wippe und DIL-Schalter K2 für die Inbetriebnahme der rechten Wippe verwendet. DIL-Schalter K3 dient zur Inbetriebnahme des Aktors.

K1 1-fach Wippe bzw. linke Wippe, Bewegungsmelder

K2 rechte Wippe
K3 Aktor

Die mit **F1 bis F3** bezeichneten DIL-Schalter dienen zur **Funktions-Einstellung** Schalten, Dimmen, Jalousie oder Szenensteuerung bei Betrieb des Wandsender Aktor mit einer Bedienoberfläche bzw. zur Anwahl der Bewegungsmelder-Funktion bei Betrieb mit einem Bewegungsmelder.

Bild F zeigt verschiedene Schalterdarstellungen, die in den nachfolgenden Bildern zur Erläuterung der Inbetriebnahmeabläufe verwendet werden.

Bild F1 dient zur Darstellung einer **auslösenden Aktion**. Wird der Schalter von der Stellung A in die Stellung B geschoben, so wird hierdurch ein lokales Zuordnen oder ein Verbinden über Funk ausgelöst.

Bild F2 dient zur Kennzeichnung einer **Stellung**, in der sich der betreffende DIL-Schalter befinden muss.

Bild F3 besagt, dass der betreffende DIL-Schalter zuerst in die entsprechende Lage gemäß der gewünschten Funktion zu schalten ist.

Bild G zeigt, in welche Stellung die **Funktionsschalter F1 bis F3** zur **Vorwahl einer bestimmten Funktion** zu schalten sind:

Bild G1 Funktion **Schalten**
Bild G2 Funktion **Schalten / Dimmen**
Bild G3 Funktion **Jalousiesteuerung**
Bild G4 Funktion **Szenensteuerung**
Bild G5 Funktion **Bewegung melden**

Anschließend ist nur einer der beiden Kanalschalter K1 oder K2 in Stellung B zu schieben.

Bild H zeigt, wie die **Aktor-Betriebsart** über die Taster F1 bis F3 auf Normalbetrieb bzw. auf Zeitschalterbetrieb mit 1, 5 oder 15 Minuten Einschaltdauer eingestellt wird. Hierzu sind zuerst die Schalter F1 bis F3 auf die gewünschte Aktor-Betriebsart gemäß Bild H1 bis H4 einzustellen und dann der Schalter K3 einzuschalten (bis die LED blinkt) und dann wieder auszuschalten, sobald die LED aufgehört hat zu blinken.

Bild H1 Normalbetrieb (dauerhaft EIN/AUS)
Bild H2 Zeitschalterbetrieb 1 Minute
Bild H3 Zeitschalterbetrieb 5 Minuten
Bild H4 Zeitschalterbetrieb 15 Minuten

Bei einem Verbinden des integrierten Aktors über Funk müssen die Schalter F1 bis F3 immer auf die gewünschte Aktor-Betriebsart eingestellt sein.

Erstinbetriebnahme

Wird auf einen, an AC 230V angeschlossenen Wandsender Aktor erstmalig oder nach einem Master-Reset (siehe unten) ein Taster oder ein Bewegungsmelder aufgesteckt, so erkennt der Wandsender Aktor das aufgesteckte Gerät und verbindet es automatisch mit dem integrierten Aktor. Bei einem Taster werden der Aktor hierbei auf Normalbetrieb eingestellt und die Wippe bzw. beide Wippen mit dem Aktor verbunden.

Wird bei einem 2-fach Taster später die rechte Wippe mit einem anderen Funkaktor verbunden, so wird hierdurch die automatisch erstellte interne Verbindung zum eigenen Aktor gelöscht und muss ggf. neu eingelesen werden. Die automatisch erstellte Verbindung der linken Wippe bzw. der Wippe eines 1-fach Tasters zum eigenen Aktor bleibt dagegen auch bei ihrem Verbinden mit einem anderen Funkaktor erhalten.

Wird auf einen einmal eingelesenen Wandsender Aktor ein anderer Gerätetyp aufgesteckt (z.B. ein Bewegungsmelder anstelle eines bisherigen Tasters), so bleibt der Sensortyp des Wandsender Aktors solange **funktionsunfähig**, bis der vorherige Gerätetyp wieder aufgesteckt oder das neue Gerät korrekt eingelesen wurde (z.B. durch Master-Reset vor dem Aufstecken eines neuen Gerätes).

GB

Location and Function of the Display and Operating Elements

Diagram D

D1 DIL switches for selecting the function and connecting the transmitter actuator via radio control

D2 LED for displaying the operating state while the connections to other radio control components are established
D3 10-pole socket connector for connecting an *instabus* push button or a motion detector

Commissioning

Note: The transmitter actuator 230V wave must be connected to the 230V cable for the commissioning. The commissioning of the transmitter actuator 230V wave is carried out without the *instabus* push button via the 6 DIL switches (D1) located at the front and is indicated via the flashing of the LED (D2) located beside the DIL switches.

Function of the DIL switches

Diagram E shows the DIL switches in the supplied state. In the lower switch position, a DIL switch is switched off (A=OFF) while it is switched on in the upper switch position (B=ON). Before connecting a rocker, all the DIL switches should be switched off.

Switches **K1 to K3** are used for the **assignment of the channels** to the applied rocker or for selecting the actuator. If a 1-fold *instabus* push button is used or when using a motion detector, DIL switch K1 must be used for commissioning the device. If a 2-fold *instabus* push button is implemented, DIL switch K1 is required for commissioning the left rocker while DIL switch K2 is required for commissioning the right rocker. DIL switch K3 is used for commissioning the actuator.

K1 1-fold rocker or left rocker, motion detector

K2 Right rocker
K3 Actuator

The DIL switches **F1 to F3** can be used for **setting the available functions** of switching, switching/ dimming, shutter control or scene function when the transmitter actuator is operated with a push button or they can be used for selecting the motion detector function when the actuator is operated with a motion detector.

Diagram F shows various switch displays that are used in the subsequent diagrams to explain the commissioning process.

Diagram F1 is used to display a **triggered action**. If the switch is moved from the position A to the position B, a local assignment or a connection via radio control is triggered.

Diagram F2 is used to show a **position** which the relevant DIL switch must occupy.

Diagram F3 indicates that the relevant DIL switch must first be switched to the corresponding position according to the required function.

Diagram G shows which position the **function switches F1 to F3** must be switched to in order to **preselect a specified function**:

Diagram G1 Function: **Switching**
Diagram G2 Function: **Switching / Dimming**
Diagram G3 Function: **Shutter control**
Diagram G4 Function: **Scene control**
Diagram G5 Function: **Detection of movement**

Afterwards only one of the channel switches K1 or K2 has to be switched to position B.

Diagram H shows how the **actuator operation mode** is set via switches F1 to F3 either to normal operation or to time switch mode with an operating time of 1, 5 or 15 minutes. Switches F1 to F3 must first be set to the required actuator operation mode in accordance with Diagrams H1 to H4 and then switch K3 must be switched on (until the LED flashes) and then off again when the LED has stopped flashing.

Diagram H1 Normal operation (continually ON/OFF)
Diagram H2 Time switch mode: 1 minute
Diagram H3 Time switch mode: 5 minutes
Diagram H4 Time switch mode: 15 minutes

When connecting the integrated actuator via radio control, switches F1 to F3 must always be set to the required actuator operation mode.

Initial commissioning

If a push button or a motion detector is placed on a transmitter actuator that is connected to 230V for the first time or after a master reset (see below), the transmitter actuator detects the connected device and automatically links it with the integrated actuator. In the case of a push button, the actuator is set to normal operation and the rocker or both rockers are linked to the actuator.

If the right rocker of a 2-fold push button is later linked with another radio-controlled actuator, the internal link to the transmitter's own actuator that was created automatically is deleted and must be taught in again if required. The automatic connection of the left rocker or the rocker of a 1-fold push button to the actuator remains intact however even when it is connected to another radio-controlled actuator.

If another device type is placed onto a taught-in transmitter actuator (e.g. a motion detector instead of the previous push button), the sensor part of the transmitter actuator **cannot function** until the previous device is connected again or the new device has been taught in correctly (e.g. via a master reset before connecting a new device).

F

Situation et fonction des auxiliaires de commande

Fig. D

D1 Commutateurs DIP (Dual In Line Pin) pour la sélection des fonctions et la connexion de l'actionneur d'émission mural par voie hertzienne

D2 LED pour l'indication de l'état de fonctionnement au cours de la connexion à d'autres composants RF

D3 Connecteur femelle à 10 points pour la connexion d'un interrupteur *instabus* ou d'un détecteur de mouvement

Mise en service

Remarque: Pour pouvoir mettre l'émetteur mural + actionneur wave sur 230V en service, celui-ci doit être branché à la ligne 230V. La mise en service a lieu avec l'interrupteur *instabus* enlevé, par les six commutateurs DIP (D1) montés en face avant; elle est contrôlable par le clignotement de la LED (D2).

La signification des commutateurs DIP (Dual In Line Pin)

La figure E montre les commutateurs DIP tels livrés. Lorsque les commutateurs sont positionnés en bas, ils sont coupés (A=ARRET), lorsqu'ils se trouvent en haut, ils sont activés (B=MARCHE). Avant d'enficher un interrupteur, tous les commutateurs DIP devraient être sur ARRET.

Les commutateurs avec la désignation **K1 à K3** sont destinés à l'**assignation de canaux** d'une manette à enficher ou pour la sélection de l'actionneur. Lorsque l'interrupteur *instabus* utilisé a seulement 1 manette ou si un détecteur de mouvement est connecté, le commutateur DIP K1 sert à la mise en service. Lorsque l'interrupteur *instabus* est un interrupteur double, le commutateur DIP K1 s'utilise pour la mise en service de la manette gauche et le commutateur DIP K2 s'utilise pour la mise en service de la manette droite. Le commutateur DIP K3 est destiné à la mise en service de l'actionneur.

K1 1 manette ou manette gauche, détecteur de mouvement

K2 manette droite
K3 Actionneur

Les commutateurs DIP avec la désignation **F1 à F3** servent à l'**ajustage de fonctions** comme commutation, variation, commande de stores ou de scènes si l'émetteur mural de type actionneur est doté d'un interrupteur ou de sélection d'une fonction de détecteur de mouvement dans le cas d'une exploitation avec détecteur de mouvement.

La figure F montre différentes positions des commutateurs qui seront utilisées dans les figures suivantes pour expliquer les déroulements de mise en service.

La figure F1 représente une **action de déclenchement**. Si le commutateur est poussé de la position A sur B, une assignation ou une connexion RF est établie.

La figure F2 indique la **position** dans laquelle le commutateur DIP doit se trouver.

La figure F3 met en évidence que le commutateur DIP concerné doit tout d'abord être commuté sur la position convenant à la fonction désirée.

La figure G explique le positionnement exigé des **commutateurs de fonction F1 à F3** pour assurer la **préselection d'une fonction** spécifique:

Fig. G1 Fonction de **commutation**
Fig. G2 Fonction de **commutation / variation**
Fig. G3 Fonction de **commande de stores**
Fig. G4 Fonction de **scène**
Fig. G5 Fonction de **signalisation de mouvements**

Ensuite, seul un des deux commutateurs de canal K1 ou K2 doit être poussé sur B.

La figure H montre comment régler le **mode de l'actionneur** avec les commutateurs F1 à F3 sur le fonctionnement normal ou sur le mode de minuterie avec une durée d'activation d'1, de 5 ou de 15 minutes. A cet effet, il convient de positionner les commutateurs F1 à F3 sur le mode de fonctionnement souhaité de l'actionneur, conformément aux figures H1 à H4 puis d'activer le commutateur K3 (jusqu'à ce que la LED clignote) pour ensuite le remettre hors circuit dès que la LED ne clignote plus.

Fig. H1 Fonctionnement normal (MARCHE/ARRET en perm.)
Fig. H2 Fonctionnement de minuterie pendant 1 minute
Fig. H3 Fonctionnement de minuterie pendant 5 minutes
Fig. H4 Fonctionnement de minuterie pendant 15 minutes

Pour une connexion RF de l'actionneur intégré, les commutateurs F1 à F3 doivent toujours être commutés sur le mode de fonctionnement souhaité de l'actionneur.

Première mise en service

Si un commutateur ou un détecteur de mouvement est raccordé pour la première fois à un émetteur mural de type actionneur fonctionnant sur 230 V ac ou à la suite d'un Master-Reset (cf. en bas), l'émetteur mural identifie l'appareil et le relie automatiquement à l'actionneur intégré. Lorsqu'il s'agit d'un interrupteur, l'actionneur est commuté sur le fonctionnement normal et la manette ou les deux manettes est/sont relié(s) à l'actionneur.

Si en présence d'un interrupteur double, la manette droite doit être ultérieurement reliée à un autre actionneur RF, cela a pour effet que la connexion interne au propre actionneur qui avait été automatiquement établie est effacée et doit éventuellement être de nouveau apprise. La connexion automatiquement établie de la manette gauche ou de la manette d'un interrupteur simple au propre actionneur demeure cependant fonctionnelle, même s'il y a connexion à un autre actionneur RF.

Si un autre type d'appareil est enfiché sur un émetteur mural de type actionneur déjà appris (par exemple un détecteur de mouvements au lieu de l'interrupteur), la partie de captage de l'émetteur mural demeure **fonctionnelle** jusqu'à ce que l'ancien type d'appareil soit de nouveau enfiché ou jusqu'à ce que le nouvel appareil soit appris (p. ex. par un Master-Reset avant l'enfichage d'un nouvel appareil).

NL

Ligging en functie van de aanwijs- en bedieningselementen

Afbeelding D

D1 DIL-schakelaar voor de functiekeuze en de draadloze verbinding van de wandzender actor

D2 LED voor het aanwijzen van de bedrijfstoestand tijdens het draadloos verbinden met andere componenten

D3 10-polige connector voor het contacteren van een *instabus* schakelaar of bewegingsmelder

Inbedrijfstelling

Opmerking: Om de wandzender actor 230 V wave in bedrijf te stellen, dient hij te zijn aangesloten op een leiding van 230 V. De inbedrijfstelling geschiedt zonder opgestoken *instabus* schakelaar van de zes aan de voorzijde aangebrachte DIL-schakelaars (D1) en wordt aangeduid door het knipperen van de LED (D2).

Betekenis van de DIL-schakelaars

Afbeelding E toont de DIL-schakelaars zoals ze worden geleverd. In de onderste schakelstand is een DIL-schakelaar uitgeschakeld (A=UIT), in de bovenste ingeschakeld (B=AAN). Voor het opsteken van een schakelaar moeten alle DIL-schakelaars uitgeschakeld zijn.

De met **K1 tot K3** gekenmerkte schakelaars zijn bestemd voor de **kanaaltoewijzing** van een op te steken schakelaar of voor het oproepen van de actor. Wordt een enkelvoudige *instabus* schakelaar geplaatst of een bewegingsmelder is voor de inbedrijfstelling DIL-schakelaar K1 te gebruiken. Bij toepassing van een tweevoudige *instabus* schakelaar wordt DIL-schakelaar K1 gebruikt voor de inbedrijfstelling van de linker drukknop en DIL-schakelaar K2 voor de inbedrijfstelling van de rechter drukknop. DIL-schakelaar K3 dient voor de inbedrijfstelling van de actor.

K1 enkelvoudige schakelaar of linker drukknop, bewegingsmelder
K2 rechter drukknop
K3 actor

De met **F1 tot F3** gekenmerkte DIL-schakelaars dienen voor de **functie-instelling** schakelen, dimmen, zonwering of scenariobesturing bij gebruik van de wandzender actor met een *instabus* schakelaar of voor het oproepen van de bewegingsmelderfunctie bij gebruik met een bewegingsmelder.

Afbeelding F toont diverse schakelaarvoorstellingen die in de daaropvolgende afbeeldingen worden gebruikt om het verloop van de inbedrijfstelling toe te lichten.

Afbeelding F1 dient om een **actie in uitvoering** te laten zien. Wordt de schakelaar van de stand A in de stand B geschoven, dan wordt hierdoor een lokaal toe te wijzen of een draadloze verbinding gerealiseerd.

Afbeelding F2 dient voor het kenmerken van een **stand**, waarin de betreffende DIL-schakelaar zich moet bevinden.

Afbeelding F3 duidt aan, dat de betreffende DIL-schakelaar eerst in de passende ligging voor de gewenste functie moet worden geschakeld.

Afbeelding G toont in welke stand de **functieschakelaars F1 tot F3** moeten worden geschakeld voor de **voorselectie van een bepaalde functie**:

Afbeelding G1 Functie **Schakelen**
Afbeelding G2 Functie **Schakelen / dimmen**
Afbeelding G3 Functie **Besturing zonwering**
Afbeelding G4 Functie **Scenariobesturing**
Afbeelding G5 Functie **Beweging melden**

Vervolgens is slechts één van de beide kanaalschakelaars K1 of K2 in stand B te schuiven.

Afbeelding H toont hoe de **Actormodus** met de schakelaars F1 tot F3 op normaal bedrijf of tijdschakelbedrijf met 1, 5 of 15 minuten inschakelduur wordt ingesteld. Hiervoor dienen eerst en vooral de schakelaars F1 tot F3 op de gewenste actormodus volgens de afbeeldingen H1 tot H4 te worden ingesteld en is dan de schakelaar K3 in te schakelen (tot de LED knippert) en dan weer uit te schakelen zodra de LED heeft opgehouden te knipperen.

Afbeelding H1 Normale modus (continu AAN/UIT)
Afbeelding H2 Tijdschakelaarmodus 1 minuut
Afbeelding H3 Tijdschakelaarmodus 5 minuten
Afbeelding H4 Tijdschakelaarmodus 15 minuten

Bij een draadloos verbinden van de geïntegreerde actor moeten de schakelaar F1 tot F3 steeds op de gewenste actormodus zijn ingesteld.

Eerste inbedrijfstelling

Wordt op een wandzender actor die op AC 230 V is aangesloten voor het eerst of na een master-reset (zie hierna) een schakelaar of een bewegingsmelder opgestoken, dan herkent de wandzender actor het opgestoken apparaat en verbindt het automatisch met de geïntegreerde actor. Bij een schakelaar wordt de actor hierbij op normaal bedrijf ingesteld en worden de drukknop of beide drukknoppen met de actor verbonden.

Als bij een tweevoudige schakelaar later de rechter drukknop wordt verbonden met een andere draadloze actor, dan wordt hierdoor de automatisch tot stand gekomen interne verbinding naar de eigen actor gewist en moet ev. opnieuw worden aangeleerd. De automatisch tot stand gekomen verbinding van de linker drukknop of van de drukknop van een enkelvoudige schakelaar naar de eigen actor blijft daarentegen behouden, ook als deze met een andere draadloze actor wordt verbonden.

Indien er op een reeds ingestelde wandzender actor een ander apparaattyp wordt opgestoken (bijv. een bewegingsmelder in plaats van de tot dusver opgestoken schakelaar), dan blijft het sensordeel van de wandzender actor zolang **buiten werking**, tot het vorige apparaattyp weer is opgestoken of tot het nieuwe apparaat correct is aangeleerd (bijv. door master-reset voor het opsteken van een nieuw apparaat).

E

Posición y función de los elementos de visualización y manejo

Figura D

D1 interruptores DIL para la selección de función y la conexión por radio del emisor-actuador

D2 LED para visualizar el estado operativo durante su conexión con otros radiocomponentes

D3 Conector hembra de 10 polos para la conexión de un pulsador *instabus* o de un detector de movimiento

Puesta en servicio

Advertencia: Para la puesta en servicio del emisor-actuador de pared de 230 V wave, deberá estar conectado a la red de 230 V. La puesta en servicio se efectúa sin estar enchufado el pulsador *instabus*, mediante los seis interruptores DIL (D1) situados en la parte delantera y señalizándose con el parpadeo del LED (D2).

Significado de los interruptores DIL

La **figura E** muestra los interruptores DIL en su estado de suministro. En la posición inferior, el interruptor DIL se encuentra desactivado (A = DES); en la posición superior está activado (B = CON). Antes de enchufar un pulsador *instabus*, deberán haberse desactivado todos los interruptores DIL.

Los interruptores **K1 al K3** se utilizan para **asignar el canal** a la tecla enchufada o para la selección del actuador. Cuando se utilice un pulsador *instabus* simple o un detector de movimientos, deberá emplearse el interruptor DIL K1 para su puesta en servicio. Cuando se emplee un pulsador *instabus* doble, el interruptor DIL K1 se empleará para la puesta en servicio de la tecla izquierda y el interruptor DIL K2 para la puesta en servicio de la tecla derecha. El interruptor DIL K3 se utiliza para la puesta en servicio del actuador.

K1 pulsador simple, tecla izquierda o detector de movimientos
K2 tecla derecha
K3 actuador

Los interruptores DIL designados con **F1 al F3** sirven para **ajustar las funciones** de conexión, regulación de la iluminación, control de persianas o de escenas, siempre que se utilice el actuador del emisor de pared con un interface de usuario (p.e. un pulsador), o bien para seleccionar la función de detección de movimientos cuando se utilice con un detector de movimientos.

Figura F muestra diferentes posiciones del interruptor, que en las figuras que siguen a continuación se indica el proceso de puesta en servicio.

Figura F1 sirve para representar una **acción**. Cuando se desplaza el interruptor desde la posición A a la posición B, se establece una asignación local o una conexión por radiofrecuencia.

Figura F2 sirve para señalar la **posición** en la que se debe encontrar el correspondiente interruptor DIL.

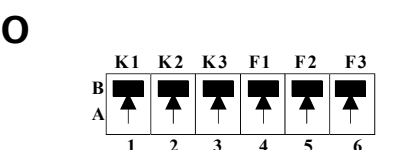
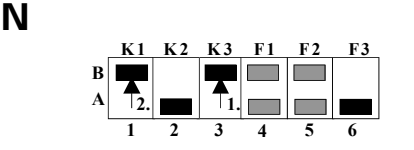
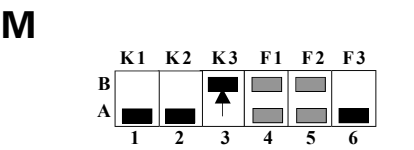
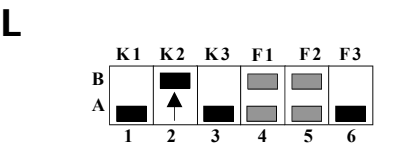
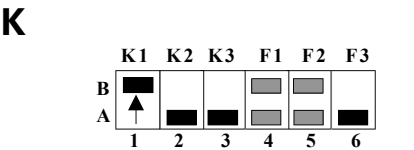
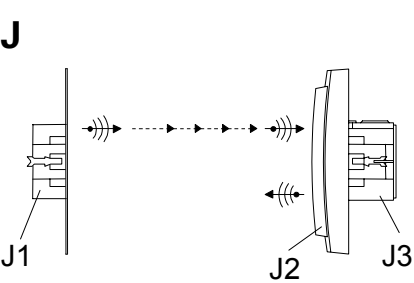
Figura F3 significa que el interruptor DIL en cuestión hay que colocarlo primero en la posición correspondiente según la función deseada.

Figura G muestra las posiciones en las que se pueden situar los **interruptores de función F1 a F3** para **preseleccionar una función determinada**:

Figura G1 función **conectar**
Figura G2 función **conectar / regular la intensidad**
Figura G3 función **control de persianas**
Figura G4 función **control de escenas**
Figura G5 función **detección de movimientos**

A continuación sólo hay que desplazar uno de los dos interruptores K1 o K2 a la posición B.

La **figura H** indica cómo se ajusta el **modo de funcionamiento del actuador** con los interruptores F1 a F3



Verbinden über Funk:

Die **Bilder J** und **K** zeigen das Verbinden der Wippe bzw. der linken Wippe eines Wandsender Aktor 230V wave mit 1-fach Wippe bzw. mit 2-fach Wippe mit einem anderen Funkfaktor, z.B. einem Schalteinsatz sys mit aufgesteckter Taste wave.

J1 Wandsender Aktor 230V wave UP 560
J2 Taste wave UP 210
J3 Schalteinsatz sys

- Funkfaktor:** in die **Sonderfunktion** schalten. (siehe Inbetriebnahmeanleitung des Funkfaktors)
- Wandsender:** über DIL-Schalter F1 bis F3 die gewünschte Funktion gemäß Bild G auswählen.
- Wandsender:** über DIL-Schalter K1 **Verbindungstelegramm auslösen** (Bild K).

Aktion: DIL-Schalter K1 auf Stellung B schalten. Der Wandsender Aktor sendet ein Verbindungstelegramm.

Anzeige: Die LED des Wandsender Aktor blinkt nach dem Umschalten von K1 für die Dauer von etwa 2 Sekunden langsam (ca. 1-mal pro Sek.). Bei erfolgreicher Verbindung blinkt die LED anschließend ca. 2 Sekunden schnell (ca. 2-mal pro Sek.) und erlischt dann. Konnte keine Verbindung hergestellt werden, so erlischt die LED bereits nach den 2 Sekunden mit langsamen Blinken. Das Einlernen ist dann zu wiederholen.

4. Wandsender:

alle DIL-Schalter **zurückschalten auf A**.

Hinweis:

Werden versehentlich die DIL-Schalter nach dem Verbinden nicht wieder in die Stellung A zurückgeschaltet, so wird dies durch dauerndes schnelles Blinken der LED des aufgesteckten *instabus* Tasters angezeigt.

Soll der Wandsender Aktor 230V wave mit weiteren Funkfaktoren verbunden werden, so ist das oben beschriebene Vorgehen pro Aktor zu wiederholen.

Soll bei Verwendung eines 2-fach Tasters die rechte Wippe mit einem Funkfaktor verbunden werden, so ist obiges Vorgehen zu wiederholen, wobei das Senden des Verbindungstelegramms jetzt durch das Umschalten von DIL-Schalter K2 auszulösen ist (**Bild L**). Über die Wippen eines Wandsender Aktor 230V wave können beliebig viele Funkfaktoren fernbedient werden. Schalt- und Dimmer-Einsätze können gemeinsam bedient werden. Die gemeinsame Bedienung von Dimm- und Jalousiefunktionen ist dagegen nur über Szenen möglich.

Ändern der Aktor-Betriebsart (Bild M)

1. Über F1 und F2 die gewünschte Aktor-Betriebsart einstellen (Normalbetrieb bzw. Zeitschalterbetrieb 1, 5, 15 Minuten)

2. Wandsender Aktor über K3 in Sonderfunktion schalten. (eingestellte Betriebsart wird übernommen, LED blinkt langsam).

3. Alle DIL-Schalter wieder auf A stellen.

Aktor verbinden mit anderem Sender (Bild M)

1. Über F1 und F2 die gewünschte Aktor-Betriebsart einstellen (Normalbetrieb bzw. Zeitschalterbetrieb 1, 5, 15 Minuten)

2. Wandsender Aktor über K3 in Sonderfunktion schalten (eingestellte Betriebsart wird übernommen, LED blinkt langsam).

3. Am anderen Sender das Einlernetelegramm auslösen (LED am anderen Sender und am Wandsender blinken erst schnell und erlöschen dann).

4. Alle DIL-Schalter des Wandsender Aktor auf A stellen.

Linke Wippe verbinden mit eigenem Aktor (Bild N)

1. Über F1 und F2 die gewünschte Aktor-Betriebsart einstellen (Normalbetrieb bzw. Zeitschalterbetrieb 1, 5, 15 Minuten)

2. Wandsender Aktor über K3 in Sonderfunktion schalten (eingestellte Betriebsart wird übernommen, LED blinkt langsam).

3. Über F1 bis F3 die Funktion Schalten, Dimmen oder Szenensteuerung einstellen (alle anderen Funktionen sind unzulässig)

4. DIL-Schalter K1 auf B schalten.

5. Alle DIL-Schalter wieder auf A stellen.

Löschen einer Verbindung über Funk:

Das Löschen einer Verbindung erfolgt durch ein erneutes Verbinden (siehe "Verbinden über Funk").

Master-Reset

(Rücksetzen des Gerätes in den Auslieferungszustand, **Bild O**)

Voraussetzung: kein anderes Funkgerät darf sich in der Sonderfunktion befinden!

1. Zuerst die DIL-Schalter F1 bis F3 und dann die DIL-Schalter K1 bis K3 auf B stellen und 10 Sekunden warten.

2. Alle DIL-Schalter wieder auf A stellen.

Die LED des Wandsenders blinkt nach dem Umschalten aller DIL-Schalter zunehmend schneller und erlischt nach ca. 10 Sekunden. Dann sind alle vorher gespeicherten Zuordnungen und Verbindungen gelöscht.

Wird vor dem Erlöschen der LED einer der DIL-Schalter auf A zurückgeschaltet, so wird der Master-Reset hierdurch abgebrochen, und die alten Zuordnungen bleiben erhalten.

Allgemeine Hinweise

- Die Bedienungsanleitung ist dem Kunden auszuhändigen.
- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:

+49 (0) 180 50 50-222
+49 (0) 180 50 50-223
adsupport@siemens.com
http://www.siemens.de/automation/support-request

Connection via radio control:

Diagrams J and **K** indicate the connection of the rocker or the left rocker of a transmitter actuator 230V wave with a single rocker or a twin rocker with another radio-controlled actuator e.g. a switch insert sys with a plug-in push button wave.

J1 Transmitter actuator 230V wave UP 560
J2 Push button wave UP 210
J3 Switch insert sys

- Radio-controlled actuator:** Switch to the **special function**. (see the commissioning instructions of the radio controlled actuator)
- Transmitter:** Select the required function via DIL switches F1 to F3 according to diagram G.
- Transmitter: Trigger a connection telegram** via DIL switch K1 (**Diagram K**).

Aktion: Switch DIL switch K1 to position B. The transmitter sends a connection telegram.

Display: When K1 has been toggled, the LED of the transmitter actuator flashes slowly for approx. 2 seconds (approx. once per second). After a successful connection, the LED flashes rapidly for approx. 2 seconds (approx. twice per second) and is then extinguished. If a connection cannot be established, the LED is already extinguished after the first period of 2 seconds when it was flashing slowly. The teaching-in process must then be repeated.

4. Transmitter: Reset

all the DIL switches **to A**.

Note:

Si, après la connexion, on oublie de repositionner les commutateurs DIP dans la position A, un clignotement rapide permanent de la LED de l'interrupteur *instabus* enclenché va indiquer l'état des choses. Si l'émetteur mural + actionneur wave sur 230V doit être relié à d'autres actionneurs RF, il convient de répéter la procédure décrite pour chaque actionneur. Si l'interrupteur utilisé dispose de 2 manettes et si sa manette droite doit être reliée à un actionneur RF, il convient de répéter l'opération décrite ci-dessus et l'émission du télégramme de connexion doit être déclenchée par actionnement du commutateur DIP K2 (**fig. L**).

Les manettes d'un émetteur mural + actionneur wave sur 230V sont en mesure de télécommander un nombre quelconque d'actionneurs RF. Les mécanismes de commutateur et de variateur peuvent être pilotés ensemble. La manipulation simultanée de fonctions de variateur et de commande de stores n'est cependant possible que par des scènes.

Changing the operation mode of the actuator (Diagram M)

1. Set the required actuator mode via F1 and F2 (normal operation or time switch mode with 1, 5 or 15 minutes)

2. Switch the transmitter actuator to the special function via K3. (selected operation mode is adopted, LED flashes slowly).

3. All the DIL switches are reset to OFF.

Connecting the actuator with another transmitter (Diagram M)

1. Set the required actuator mode via F1 and F2 (normal operation or time switch mode with 1, 5 or 15 minutes)

2. Switch the transmitter actuator to the special function via K3 (selected operation mode is adopted, LED flashes slowly).

3. Trigger the learning telegram on the other transmitter (LEDs on the other transmitter and on the transmitter actuator first flash quickly and are then extinguished).

4. Set all the DIL switches of the transmitter actuator to A.

Linking the left rocker with its own actuator (Diagram N)

1. Set the required actuator mode via F1 and F2 (normal operation or time switch mode with 1, 5 or 15 minutes)

2. Switch the transmitter actuator to the special function via K3 (selected operation mode is adopted, LED flashes slowly).

3. Set the switch function or scene control via F1 to F3 (all other functions are not permitted)

4. Switch DIL switch K1 to B.

5. Reset all the DIL switches to A.

Deleting a link via radio:

The deletion of a connection is carried out by a new assignment (see "Connection via radio control").

Master reset

(Resetting the device to the supplied state, **Diagram O**)

Prerequisite: No other radio-controlled device may be switched to the special function.

1. First set the DIL switches F1 to F3 and then the DIL switches K1 to K3 to B and wait 10 seconds.

2. Reset all the DIL switches to A.

Once all the DIL switches have been toggled the LED of the transmitter flashes quicker and quicker and is extinguished after approx. 10 seconds. All the previously stored associations and connections are then deleted.

If one of the DIL switches will be switched to A before the deletion of the LED the master reset will be stopped and all previous associations will be retained.

General Notes

- The operating instructions must be handed over to the client.
- Any faulty devices should be returned to the local Siemens office.
- If you have further questions concerning the product please contact our technical support:

+49 (0) 180 50 50-222
+49 (0) 180 50 50-223
adsupport@siemens.com
http://www.siemens.com/automation/support-request

Connexion RF:

Les **figures J** et **K** expliquent la connexion de la manette resp. de la manette gauche d'un émetteur mural + actionneur wave sur 230V à un interrupteur simple resp. double moyennant un actionneur RF, par exemple une sortie binaire sys avec poussoir wave enclenché.

J2 Emetteur mural + actionneur wave 230V UP 560
J3 Poussoir wave UP 210
J3 Sortie binaire sys

- Actionneur RF:** Commuter en **fonction spéciale**. (Cf. le manuel de mise en service de l'actionneur RF)
- Emetteur mural:** Sélectionner la fonction souhaitée conf. à la fig. G avec les commutateurs DIP F1 à F3.
- Emetteur mural: Déclencher le télégramme de connexion** avec le commutateur DIP K1 (**fig. K**).

Aktion: Positionner le commutateur DIP K1 sur B. L'émetteur mural de type actionneur émet un télégramme de connexion.

Affichage: Après avoir positionné le commutateur K1, la LED de l'émetteur mural + actionneur wave clignote lentement (env. 1x par s) pendant environ 2 secondes. Si la connexion est bonne, la LED se met à clignoter rapidement (env. 2x par s) pendant environ 2 secondes puis s'éteint. Si la connexion n'est pas bonne, la LED s'éteint déjà au bout des 2 secondes de clignotement lent. L'apprentissage doit alors être répété.

4. Emetteur mural: Repositionner

tous les commutateurs DIP **sur A**.

Remarque:

Si, après la connexion, on oublie de repositionner les commutateurs DIP dans la position A, un clignotement rapide permanent de la LED de l'interrupteur *instabus* enclenché va indiquer l'état des choses. Si l'émetteur mural + actionneur wave sur 230V doit être relié à d'autres actionneurs RF, il convient de répéter la procédure décrite pour chaque actionneur. Si l'interrupteur utilisé dispose de 2 manettes et si sa manette droite doit être reliée à un actionneur RF, il convient de répéter l'opération décrite ci-dessus et l'émission du télégramme de connexion doit être déclenchée par actionnement du commutateur DIP K2 (**fig. L**).

Les manettes d'un émetteur mural + actionneur wave sur 230V sont en mesure de télécommander un nombre quelconque d'actionneurs RF. Les mécanismes de commutateur et de variateur peuvent être pilotés ensemble. La manipulation simultanée de fonctions de variateur et de commande de stores n'est cependant possible que par des scènes.

Modification du mode de fonctionnem. de l'actionneur (fig. M)

1. Régler le mode de fonctionnement souhaité de l'actionneur avec les commutateurs F1 et F2 (fonctionnement normal ou fonctionnement de minuterie pendant 1, 5 ou 15 minutes)

2. Commuter l'émetteur mural de type actionneur avec le commutateur K3 sur la fonction spéciale. (le mode de fonctionnement ajusté est accepté, la LED clignote lentement).

3. Repositionner tous les commutateurs DIP sur A.

Connecter l'actionneur à un autre émetteur (fig. M)

1. Régler le mode de fonctionnement souhaité de l'actionneur par les commutateurs F1 et F2 (fonctionnement normal ou fonctionnement de minuterie pendant 1, 5 ou 15 minutes)

2. Commuter l'émetteur mural de type actionneur avec le commutateur K3 sur la fonction spéciale (Le mode de fonctionnement réglé est repris, la LED clignote lentement).

3. Déclencher sur l'autre émetteur le télégramme d'apprentissage (les LED sur l'autre émetteur et sur l'émetteur mural clignotent tout d'abord rapidement puis s'éteignent).

4. Repositionner tous les commutateurs DIP de l'émetteur mural de type actionneur sur A.

Relier la manette gauche au propre actionneur (fig. N)

1. Régler le mode de fonctionnement souhaité de l'actionneur par les commutateurs F1 et F2 (fonctionnement normal ou fonctionnement de minuterie pendant 1, 5 ou 15 minutes)

2. Positionner l'actionneur avec le commutateur K3 sur la fonction spéciale (le mode de fonctionnement réglé est repris, la LED clignote lentement).

3. Régler les fonctions de commutation, de variation ou de scène avec les commutateurs F1 à F3 (toutes les autres fonctions ne sont pas admissibles)

4. Mettre le commutateur DIP K1 sur B.

5. Repositionner tous les commutateurs DIP sur A.

Effacement d'une connexion RF:

L'effacement d'une connexion a lieu par une nouvelle connexion (cf. "Connexion RF").

Master-Reset

(Remise à zéro de l'appareil sur l'état de livraison, **fig. O**)

Condition: aucun autre actionneur RF ne doit être commuté sur la fonction spéciale !

1. Positionner tout d'abord les commutateurs DIP F1 à F3 puis les commutateurs DIP K1 à K3 sur B. Patienter 10 s.

2. Repositionner tous les commutateurs DIP sur A.

Après avoir positionné tous les commutateurs DIP, la LED de l'émetteur mural clignote de plus en plus rapidement et s'éteint finalement au bout d'environ 10 sec. Après quoi, toutes les assignations et connexions préalablement sauvegardées sont effacées. Si, avant l'extinction de la LED, l'un des commutateurs DIP est positionné sur A, le Master-Reset s'interrompt et les anciennes correspondances demeurent actives.

Remarques générales

- Les instructions de service doivent être remises au client.
- Un appareil défectueux doit être envoyé à l'agence Siemens compétente.
- En cas de questions supplémentaires concernant le produit, veuillez vous adresser à notre support technique:

+49 (0) 180 50 50-222
+49 (0) 180 50 50-223
adsupport@siemens.com
http://www.siemens.com/automation/support-request

Draadloos verbinden:

De **Afbeeldingen J** en **K** tonen het verbinden van een drukknop (de linker drukknop van een wandzender 230 V wave met enkelvoudige of tweevoudige *instabus* schakelaar) met een draadloze actor, bijv. een schakelactor sys met opgestoken drukknop wave.

J1 Wandzender actor 230 V wave UP 560
J3 Drukknop wave UP 210
J3 Schakelactor sys

- Draadloze schakelactor:** in de **speciale functie** schakelen. (zie inbedrijfstellingsinstructie van de draadloze actor)
- Wandzender:** met DIL-schakelaars F1 tot F3 de gewenste functies volgens Afbeelding G selecteren.
- Wandzender:** met DIL-schakelaar K1 **verbindingstelegram zenden** (Afbeelding K).

Actie: DIL-schakelaar K1 op stand B schakelen. De wandzender actor stuurt een verbindingstelegram.

Aanwijzing: De LED van de wandzender actor knippert na het omschakelen van K1 gedurende ongeveer 2 seconden langzaam (ca. eenmaal per s). Bij een geslaagde verbinding knippert de LED vervolgens ca. 2 seconden snel (ca. tweemaal per s) en dooft dan. Is geen verbinding tot stand gekomen, dan dooft de LED reeds na de 2 seconden met langzaam knipperen. Het aanleren is dan te herhalen.

4. Wandzender:

alle DIL-schakelaars **terugschakelen op A**.

Opmerking:

Worden de DIP-schakelaars na het verbinden per vergissing niet terug in de stand A geschakeld, dan wordt dit aangeduid door continu snel knipperen van de LED van de opgestoken *instabus* schakelaar.

Moet de wandzender actor 230 V wave met nog andere draadloze actoren worden verbonden, dan dient de hierboven beschreven procedure voor iedere actor te worden herhaald. Dient bij toepassing van een tweevoudige schakelaar de rechter drukknop te worden verbonden met een draadloze actor, dan is de bovengenoemde handeling te herhalen, waarbij het zenden van de verbindingstelegram thans door het omschakelen van DIL-schakelaar K2 moet worden geactiveerd (**Afbeelding I**).

Met de wippen van een wandzender actor 230 V wave kunnen naar believen veel draadloze actoren op afstand worden bediend. Schakelactoren en inbouwdimmers kunnen gemeenschappelijk worden bediend. De gemeenschappelijke bediening van dim- en zonweringsfuncties is daarentegen alleen via scenario's mogelijk.

Wijzigen van de actormodus (Afbeelding M)

1. Via F1 en F2 de gewenste actormodus instellen (normaal bedrijf of tijdschakelaarbedrijf 1, 5, 15 minuten)

2. Wandzender actor via K3 in de speciale functie schakelen. (ingestelde bedrijfsmodus wordt overgenomen, LED knippert langzaam).

3. Alle DIL-schakelaars opnieuw op A zetten.

Aktor verbinden met een andere zender (Afbeelding M)

1. Via F1 en F2 de gewenste actormodus instellen (normaal bedrijf of tijdschakelaarbedrijf 1, 5, 15 minuten)

2. Wandzender actor via K3 in speciale functie schakelen (ingestelde bedrijfsmodus wordt overgenomen, LED knippert langzaam).

3. Vanop de andere zender het verbindingstelegram zenden (LED's aan de andere zender en aan de wandzender knipperen eerst snel en doven dan).

4. Alle DIL-schakelaars van de wandzender actor op A stellen.

Linker drukknop verbinden met de eigen actor (Afbeelding N)

1. Via F1 en F2 de gewenste actormodus instellen (normaal bedrijf of tijdschakelaarbedrijf 1, 5, 15 minuten)

2. Wandzender actor via K3 in speciale functie schakelen (ingestelde bedrijfsmodus wordt overgenomen, LED knippert langzaam).

3. Via F1 tot F3 de functie Schakelen, Dimmen of Scenario-besturing instellen (alle andere functies zijn niet toegestaan)

4. DIL-schakelaar K1 op B schakelen.

5. Alle DIL-schakelaars opnieuw op A zetten.

Wissen van een draadloze verbinding:

Het wissen van een verbinding geschiedt door opnieuw te verbinden (zie "Draadloos verbinden").

Master-reset

(Reiniciër het apparaat in de staat waarin het werd geleverd. **Afb. O**)

Voorwaarde: in de speciale functie mag zich geen ander draadloos apparaat bevinden!

1. Eerst de DIL-schakelaars F1 tot F3 en daarna de DIL-schakelaars K1 tot K3 op B zetten en 10 seconden wachten.

2. Volvere keer de DIL-schakelaars opnieuw op A zetten.

De LED van de wandzender knippert na het omschakelen van alle DIL-schakelaars als maar sneller en dooft na ca. 10 seconden. Dan zijn alle voordien opgeslagen toewijzingen en verbindingen gewist.

Wordt vóór het doven van de LED een van de DIL-schakelaars teruggeschakeld op A, dan wordt de master-reset hierdoor afgebroken, en de oude toewijzingen blijven behouden.

Algemene aanwijzingen

- De gebruiksaanwijzing moet de klant worden overhandigd.
- En el aparato estuviere defectuoso deberá enviarse a la correspondiente filial de Siemens.
- Indien u vragen heeft met betrekking tot het product, kunt u daarmee terecht bij onze Technical Support:

+49 (0) 180 50 50-222
+49 (0) 180 50 50-223
adsupport@siemens.com
http://www.siemens.com/automation/support-request

Conectar por radiofrecuencia:

Las **figuras J** y **K** muestran el enlace de la tecla de un pulsador simple, o bien de la tecla izquierda de un pulsador doble de un emisor-actuador de pared 230 V wave con otro radioactuador, p.ej.: un mecanismo de conexión sys con un pulsador wave enchufado.

J1 Emisor-actuador de pared 230 V wave UP 560
J2 Pulsador wave UP 210
J3 Mecanismo de conexión sys

- Radioactuador:** seleccionar la **función especial**. (véanse las instrucciones de puesta en marcha del radioactuador)
- Emisor de pared:** seleccionar la función deseada mediante los interruptores DIL F1 a F3, según la figura G.
- Emisor de pared: activar el telegrama de conexión** mediante el interruptor DIL K1 (**figura K**).

Acción: conectar el interruptor DIL K1 en la posición B. El emisor-actuador de pared emite un telegrama de conexión.

Visualización: El LED del emisor-actuador de pared parpadea lentamente, después de conmutarse K1, durante aprox. 2 segundos (aprox. 1 vez por seg.). Si el enlace se ha realizado satisfactoriamente, el LED parpadeará rápidamente durante unos 2 segundos (aprox. 2 veces por segundo) y a continuación se apagará. Si no se hubiera podido efectuar la conexión, el LED se apagará después de los 2 segundos con parpadeo lento. Entonces habría que repetir el proceso.

4. Emisor de pared: situar de nuevo

todos los interruptores DIL **en la posición A**.

Nota:

Si por equivocación, y después de efectuarse la conexión, no se sitúan los interruptores DIL en la posición A, ésto se señalará mediante un parpadeo rápido permanente del LED del pulsador *instabus* enchufado.

Si hubiera que conectar el emisor-actuador de pared 230 V con otros radioactuadores, deberá repetirse el proceso arriba descrito por cada uno de los actuadores.

Si, cuando se utilice un pulsador doble, hubiera que conectar la tecla derecha con un radioactuador, deberá repetirse el proceso arriba descrito, emitiéndose en este caso el telegrama de conexión al conmutar el interruptor DIL K2 (**figura L**).

Con las teclas de un emisor-actuador de pared 230 V wave se pueden controlar remotamente tantos radioactuadores como se desee. Los mecanismos de conexión y de regulación de la iluminación se pueden manejar conjuntamente. Por el contrario, el mando conjunto de la regulación de la luz y control de persianas sólo es posible mediante escenas.

Modificar el modo de funcionamiento del actuador (figura M)

1. Seleccionar con F1 y F2 el modo de funcionamiento del actuador (funcionamiento normal o temporizado a 1, 5 ó 15 minutos)

2. Situar K3 en la posición funcionamiento especial. (se asigna el modo de funcionamiento seleccionado, el LED parpadea lentamente).

3. Situar de nuevo en A todos los interruptores DIL.

Enlazar el actuador con otro emisor (figura M)

1. Seleccionar con F1 y F2 el modo de funcionamiento del actuador (Funcionamiento normal o temporizado a 1, 5 ó 15 minutos)

2. Situar K3 en la posición funcionamiento especial. (se asigna el modo de funcionamiento seleccionado, el LED parpadea lentamente).

3. Activar en el otro emisor el telegrama de instrucciones (los LED's del otro emisor y del emisor de pared parpadear, primero rápidamente y luego se apagan).

4. Situar de nuevo en A todos los interruptores DIL del emisor-actuador.

Conectar la tecla izquierda del pulsador con el propio actuador (fig. N)

1. Seleccionar con F1 y F2 el modo de funcionamiento del actuador (Funcionamiento normal o temporizado a 1, 5 ó 15 minutos)

2. Situar K3 en la posición funcionamiento especial (se asigna el modo de funcionamiento seleccionado, el LED parpadea lentamente).

3. Seleccionar con F1 a F3 la función de conexión, regulación de la iluminación o escenas (no son posibles otras funciones)

4. Situar el interruptor DIL K1 en B.

5. Situar de nuevo en A todos los interruptores DIL.

Suprimir una conexión por radio:

La supresión de una conexión se efectúa realizando un nuevo enlace (véase "Conectar por radiofrecuencia").

Reseteado general

(Reiniciar el aparato en el estado de suministro, **figura O**)

Condición previa: ¡que ningún otro aparato de radio se encuentre en la función especial!

1. Situar primero los interruptores DIL F1 a F3 y a continuación los interruptores DIL K1 a K3 en la posición B y esperar 10 seg.

2. Volver a colocar todos los interruptores DIL en A.

Después de conmutarse todos los interruptores DIL, el LED del emisor de pared parpadea cada vez más deprisa y se apaga después de transcurridos aprox. 10 seg. Todas las asignaciones y conexiones anteriormente guardadas quedan entonces anuladas. Si, antes de apagarse el LED, se conmutara uno de los interruptores DIL, quedará interrumpido con ello el reseteado general y se conservarán las asignaciones anteriores.

Observaciones generales

- Deben entregarse al cliente las instrucciones de manejo.
- Si el aparato estuviere defectuoso deberá enviarse a la correspondiente filial de Siemens.
- Para cualquier consulta adicional sobre el producto, diríjanse por favor a nuestro equipo de soporte técnico:

+49 (0) 180 50 50-222
+49 (0) 180 50 50-223
adsupport@siemens.com
http://www.siemens.com/automation/support-request